



# Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3567 15001

Verkehr

H I 1 - j/15

Fachauskünfte (0711) 641-27 39

15.08.2016

## Straßenverkehrsunfälle in Baden-Württemberg 2015

Die wichtigsten Eckdaten aus der Straßenverkehrsunfallstatistik werden seit vielen Jahren in dem monatlich erscheinenden Statistischen Bericht „H I 1 - m ...“ veröffentlicht. Ergänzend dazu wird auf vielseitigen Konsumentenwunsch seit Berichtsjahr 1983 ein Statistischer Jahresbericht vorgelegt, der einige Teile des bundeseinheitlichen Jahrestabellenprogramms enthält und dem Benutzer die Möglichkeit bieten soll, mit Hilfe des vielseitigen und recht tiefgliederten Datenmaterials das Unfallgeschehen zu beobachten.

### 1. Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Baden-Württemberg seit 1965

Jahr	Unfälle insgesamt	Davon mit			Verunglückte Personen insgesamt	Davon		
		Personen- schaden	schwerem <sup>1)</sup>	leichtem		Getötete	Schwer-	Leicht-
			Sachschaden				verletzte	
1965	161 511	41 513	17 361	102 637	61 782	2 095	17 570	42 117
1970	211 211	50 414	24 138	136 659	77 410	2 798	22 822	51 790
1975	190 134	47 858	36 754	105 522	69 178	2 273	20 447	46 458
1980	247 007	53 924	66 571	126 512	74 796	1 994	22 341	50 461
1985	257 626	47 576	33 719	176 331	63 967	1 361	17 992	44 614
1986	272 431	49 392	38 016	185 023	67 127	1 484	17 834	47 809
1987	273 702	47 607	39 108	186 987	65 171	1 292	16 722	47 157
1988	276 711	48 278	41 028	187 405	66 037	1 265	16 460	48 312
1989	269 168	48 488	40 874	179 806	65 625	1 362	15 956	48 307
1990	269 075	46 325	39 065	183 685	63 115	1 274	15 083	46 758
1991	260 268	44 545	27 488	188 235	60 367	1 142	14 415	44 810
1992	252 376	44 181	27 978	180 217	59 749	1 120	13 839	44 790
1993	235 869	41 131	25 161	169 577	56 440	1 088	13 063	42 289
1994	193 803	39 262	19 681	134 860	54 054	1 062	12 651	40 341
1995	181 269	38 433	18 203	124 633	53 299	960	12 528	39 811
1996	185 212	37 774	19 167	128 271	52 421	898	11 834	39 689
1997	194 017	39 987	19 158	134 872	54 528	938	12 413	41 177
1998	205 101	41 106	19 601	144 394	56 404	900	12 429	43 075
1999	223 997	43 042	20 017	160 938	58 844	865	12 130	45 849
2000	223 759	43 371	19 416	160 972	59 623	828	11 997	46 798
2001	227 589	43 149	19 733	164 707	59 200	842	11 532	46 826
2002	222 000	42 050	19 327	160 623	57 817	895	10 700	46 222
2003	218 150	41 561	17 975	158 614	56 025	775	10 763	44 487
2004	223 354	40 425	18 141	164 788	54 675	697	10 542	43 436
2005	233 542	40 227	18 218	175 097	54 049	633	10 095	43 321
2006	234 373	40 096	17 192	177 085	53 734	681	9 942	43 111
2007	254 645	40 634	17 266	196 745	53 889	624	10 172	43 093
2008	255 374	37 955	16 475	200 944	49 656	551	9 291	39 814
2009	261 970	35 922	15 889	210 159	47 437	535	9 169	37 733
2010	275 410	33 931	16 613	224 866	45 175	494	8 436	36 245
2011	278 627	36 531	15 643	226 453	47 789	482	9 194	38 113
2012	287 909	35 856	15 710	236 343	47 088	471	9 138	37 479
2013	291 548	35 240	15 922	240 386	46 096	465	9 068	36 563
2014	294 238	36 481	14 909	242 848	47 914	466	9 537	37 911
2015	308 543	37 014	14 487	257 042	48 618	483	9 502	38 633

1) Bis 1982 Unfälle mit nur Sachschaden von 1 000 DM und mehr bei mindestens einem der Beteiligten; ab 1983 mit 3 000 DM und mehr; ab 1991 mit 4 000 DM und mehr; ab März 1994 mit 4 000 DM (2 000 EUR) und mehr, wenn eine Straftat oder eine bedeutende Ordnungswidrigkeit vorliegt; ab Januar 1995 schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (Straftatbestand bzw. Ordnungswidrigkeit und Kfz nicht fahrbereit oder Alkoholeinwirkung).

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-2866, Fax (0711) 641-134062, E-Mail: [poststelle@stala.bwl.de](mailto:poststelle@stala.bwl.de), Internet: [www.statistik-bw.de](http://www.statistik-bw.de)

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2016. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Verzeichnis der Tabellen

	Seite
1. Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen	1
2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach der Art des Unfalls und nach Straßenklassen	3
3. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger	9
4. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger nach Alter und Geschlecht	
a) alle Beteiligten	11
b) Hauptverursacher	12
5. Verunglückte Personen nach Altersgruppen	
a) Kraftfahrzeugführer	13
b) Mitfahrer von Kraftfahrzeugen	15
c) Fahrzeugbenutzer (Fahrer und Mitfahrer)	17
6. Verunglückte Personen nach Altersgruppen und Geschlecht	19
7. Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende nach Alter und Geschlecht	21
8. Verunglückte Fußgänger und Radfahrer im Alter von 6 bis 14 Jahren nach Monaten und Stunden	23
9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Monaten	25
10. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Verunglückte und Unfallursachen in den Stadt- und Landkreisen	26
11. Fehlverhalten der Fahrzeugführer nach Altersgruppen	36
12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Ursachen	
a) alle Unfälle	38
b) Unfälle mit Alkoholeinfluss und Unfallfolgen	39
c) Unfälle unter dem Einfluss anderer berauschender Mittel	40

## Erläuterungen

### *Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden*

Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne sind solche, bei denen ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorlag und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden musste.

Zu den schwerwiegenden Unfällen mit Sachschaden insgesamt zählen neben den schwerwiegenden Unfällen mit Sachschaden im engeren Sinne die sonstigen Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung, bei denen alle Fahrzeuge fahrbereit waren.

## Zeichenerklärung

– = Nichts vorhanden (genau null)

## 2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Baden-Württemberg 2015 nach Art des Unfalls und nach Straßenklassen

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden (i. e. Sinne)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer-	mit Leicht-	insgesamt	Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzten				verletzte		
Anzahl									

### Auf Bundesstraßen

#### Innerhalb von Ortschaften

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	253	1	21	231	350	1	32	317	46
vorausfährt oder wartet	1 069	1	45	1 023	1 479	1	47	1 431	43
seitlich in gleicher Richtung fährt	257	3	31	223	315	3	33	279	58
entgegenkommt	204	4	49	151	304	4	60	240	102
einbiegt oder kreuzt	869	3	165	701	1 157	3	182	972	507
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	218	4	95	119	253	4	97	152	1
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	10	–	5	5	10	–	5	5	14
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	118	2	43	73	149	2	48	99	63
nach links	88	1	30	57	101	1	31	69	50
Unfall anderer Art	287	2	51	234	318	2	53	263	50
<b>Zusammen</b>	3 373	21	535	2 817	4 436	21	588	3 827	934
darunter: auf schienengleichen Wegübergängen	13	–	4	9	14	–	4	10	7

#### Außerhalb von Ortschaften

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	228	–	27	201	390	–	31	359	16
vorausfährt oder wartet	1 264	3	129	1 132	2 056	3	150	1 903	84
seitlich in gleicher Richtung fährt	226	–	51	175	316	–	62	254	84
entgegenkommt	547	61	252	234	1 248	72	465	711	174
einbiegt oder kreuzt	597	12	177	408	983	12	232	739	454
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	33	3	18	12	38	3	19	16	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	27	1	5	21	31	1	6	24	31
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	487	12	188	287	591	13	223	355	196
nach links	288	13	97	178	343	14	112	217	140
Unfall anderer Art	181	3	49	129	207	3	55	149	82
<b>Zusammen</b>	3 878	108	993	2 777	6 203	121	1 355	4 727	1 261
darunter: auf schienengleichen Wegübergängen	4	–	1	3	4	–	1	3	1

#### Innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	481	1	48	432	740	1	63	676	62
vorausfährt oder wartet	2 333	4	174	2 155	3 535	4	197	3 334	127
seitlich in gleicher Richtung fährt	483	3	82	398	631	3	95	533	142
entgegenkommt	751	65	301	385	1 552	76	525	951	276
einbiegt oder kreuzt	1 466	15	342	1 109	2 140	15	414	1 711	961
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	251	7	113	131	291	7	116	168	1
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	37	1	10	26	41	1	11	29	45
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	605	14	231	360	740	15	271	454	259
nach links	376	14	127	235	444	15	143	286	190
Unfall anderer Art	468	5	100	363	525	5	108	412	132
<b>Insgesamt</b>	7 251	129	1 528	5 594	10 639	142	1 943	8 554	2 195
darunter: auf schienengleichen Wegübergängen	17	–	5	12	18	–	5	13	8

Noch: 2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Baden-Württemberg 2015 nach Art des Unfalls und nach Straßenklassen

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden (i. e. Sinne)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer-	mit Leicht-	insgesamt	Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzten				verletzte		
Anzahl									

**Auf Landesstraßen**

**Innerhalb von Ortschaften**

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	266	–	36	230	333	–	37	296	63
vorausfährt oder wartet	929	1	47	881	1 261	1	52	1 208	66
seitlich in gleicher Richtung fährt	194	1	31	162	222	1	32	189	52
entgegenkommt	270	1	68	201	405	1	83	321	168
einbiegt oder kreuzt	1 269	4	242	1 023	1 604	4	267	1 333	776
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	348	8	96	244	385	8	101	276	1
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	6	–	1	5	6	–	1	5	10
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	169	6	49	114	204	6	55	143	99
nach links	92	2	26	64	103	2	29	72	62
Unfall anderer Art	374	2	95	277	418	2	96	320	59
<b>Zusammen</b>	3 917	25	691	3 201	4 941	25	753	4 163	1 356
darunter:									
auf schienengleichen Wegübergängen	19	1	1	17	26	1	2	23	8

**Außerhalb von Ortschaften**

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	131	–	19	112	197	–	22	175	14
vorausfährt oder wartet	684	3	96	585	1 050	3	119	928	43
seitlich in gleicher Richtung fährt	127	1	40	86	162	1	44	117	57
entgegenkommt	643	41	228	374	1 201	47	406	748	199
einbiegt oder kreuzt	758	13	222	523	1 167	14	280	873	456
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	43	2	19	22	54	2	22	30	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	19	–	5	14	23	–	5	18	20
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	783	16	333	434	909	16	373	520	195
nach links	386	6	133	247	469	6	152	311	123
Unfall anderer Art	237	–	79	158	262	–	85	177	70
<b>Zusammen</b>	3 811	82	1 174	2 555	5 494	89	1 508	3 897	1 177
darunter:									
auf schienengleichen Wegübergängen	8	–	5	3	16	–	5	11	3

**Innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	397	–	55	342	530	–	59	471	77
vorausfährt oder wartet	1 613	4	143	1 466	2 311	4	171	2 136	109
seitlich in gleicher Richtung fährt	321	2	71	248	384	2	76	306	109
entgegenkommt	913	42	296	575	1 606	48	489	1 069	367
einbiegt oder kreuzt	2 027	17	464	1 546	2 771	18	547	2 206	1 232
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	391	10	115	266	439	10	123	306	1
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	25	–	6	19	29	–	6	23	30
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	952	22	382	548	1 113	22	428	663	294
nach links	478	8	159	311	572	8	181	383	185
Unfall anderer Art	611	2	174	435	680	2	181	497	129
<b>Insgesamt</b>	7 728	107	1 865	5 756	10 435	114	2 261	8 060	2 533
darunter:									
auf schienengleichen Wegübergängen	27	1	6	20	42	1	7	34	11

Noch: 2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Baden-Württemberg 2015 nach Art des Unfalls und nach Straßenklassen

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden (i. e. Sinne)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer-	mit Leicht-	insgesamt	Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzten				verletzte		
Anzahl									

**Auf Kreisstraßen**

**Innerhalb von Ortschaften**

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	107	–	14	93	134	–	14	120	61
vorausfährt oder wartet	322	–	21	301	430	–	22	408	20
seitlich in gleicher Richtung fährt	80	–	19	61	94	–	21	73	12
entgegenkommt	157	1	43	113	242	1	55	186	99
einbiegt oder kreuzt	659	1	117	541	821	1	121	699	484
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	183	1	62	120	198	1	66	131	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	11	–	4	7	12	–	5	7	6
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	116	1	39	76	144	1	46	97	68
nach links	74	2	23	49	92	2	26	64	48
Unfall anderer Art	248	2	61	185	254	2	61	191	30
<b>Zusammen</b>	1 957	8	403	1 546	2 421	8	437	1 976	828
darunter:									
auf schienengleichen Wegübergängen	7	–	4	3	10	–	5	5	4

**Außerhalb von Ortschaften**

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	57	–	7	50	78	–	9	69	8
vorausfährt oder wartet	326	5	49	272	527	5	64	458	24
seitlich in gleicher Richtung fährt	71	2	22	47	84	2	23	59	20
entgegenkommt	350	20	128	202	602	23	188	391	139
einbiegt oder kreuzt	427	10	132	285	660	10	172	478	249
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	21	4	9	8	26	4	10	12	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	30	1	13	16	32	1	13	18	10
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	538	12	224	302	619	12	252	355	133
nach links	304	9	112	183	368	9	138	221	110
Unfall anderer Art	188	2	68	118	211	2	71	138	36
<b>Zusammen</b>	2 312	65	764	1 483	3 207	68	940	2 199	729
darunter:									
auf schienengleichen Wegübergängen	2	–	1	1	2	–	1	1	2

**Innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	164	–	21	143	212	–	23	189	69
vorausfährt oder wartet	648	5	70	573	957	5	86	866	44
seitlich in gleicher Richtung fährt	151	2	41	108	178	2	44	132	32
entgegenkommt	507	21	171	315	844	24	243	577	238
einbiegt oder kreuzt	1 086	11	249	826	1 481	11	293	1 177	733
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	204	5	71	128	224	5	76	143	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	41	1	17	23	44	1	18	25	16
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	654	13	263	378	763	13	298	452	201
nach links	378	11	135	232	460	11	164	285	158
Unfall anderer Art	436	4	129	303	465	4	132	329	66
<b>Insgesamt</b>	4 269	73	1 167	3 029	5 628	76	1 377	4 175	1 557
darunter:									
auf schienengleichen Wegübergängen	9	–	5	4	12	–	6	6	6

Noch: 2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Baden-Württemberg 2015 nach Art des Unfalls und nach Straßenklassen

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden (i. e. Sinne)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer-	mit Leicht-	insgesamt	Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzten				verletzte		
Anzahl									

**Auf anderen Straßen**

**Innerhalb von Ortschaften**

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	1 198	4	143	1 051	1 348	4	148	1 196	981
vorausfährt oder wartet	1 343	–	81	1 262	1 766	–	82	1 684	101
seitlich in gleicher Richtung fährt	605	4	95	506	677	4	98	575	99
entgegenkommt	833	3	182	648	1 058	3	202	853	345
einbiegt oder kreuzt	4 492	14	700	3 778	5 367	16	738	4 613	2 438
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	2 286	23	587	1 676	2 452	23	599	1 830	2
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	74	–	17	57	82	–	17	65	26
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	434	5	133	296	492	5	139	348	274
nach links	256	7	88	161	298	7	94	197	189
Unfall anderer Art	2 597	16	607	1 974	2 773	16	610	2 147	247
<b>Zusammen</b>	14 118	76	2 633	11 409	16 313	78	2 727	13 508	4 702
darunter: auf schienengleichen Wegübergängen	85	2	21	62	120	3	23	94	45

**Außerhalb von Ortschaften**

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	24	–	5	19	41	–	5	36	6
vorausfährt oder wartet	108	1	13	94	145	1	13	131	7
seitlich in gleicher Richtung fährt	36	1	9	26	42	1	9	32	2
entgegenkommt	170	3	57	110	269	3	72	194	38
einbiegt oder kreuzt	153	2	50	101	216	2	61	153	74
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	68	1	20	47	90	1	22	67	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	20	–	4	16	20	–	4	16	2
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	195	7	78	110	233	8	85	140	44
nach links	138	4	64	70	175	5	78	92	31
Unfall anderer Art	319	5	134	180	338	5	135	198	22
<b>Zusammen</b>	1 231	24	434	773	1 569	26	484	1 059	226
darunter: auf schienengleichen Wegübergängen	2	–	–	2	2	–	–	2	–

**Innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	1 222	4	148	1 070	1 389	4	153	1 232	987
vorausfährt oder wartet	1 451	1	94	1 356	1 911	1	95	1 815	108
seitlich in gleicher Richtung fährt	641	5	104	532	719	5	107	607	101
entgegenkommt	1 003	6	239	758	1 327	6	274	1 047	383
einbiegt oder kreuzt	4 645	16	750	3 879	5 583	18	799	4 766	2 512
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	2 354	24	607	1 723	2 542	24	621	1 897	2
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	94	–	21	73	102	–	21	81	28
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	629	12	211	406	725	13	224	488	318
nach links	394	11	152	231	473	12	172	289	220
Unfall anderer Art	2 916	21	741	2 154	3 111	21	745	2 345	269
<b>Insgesamt</b>	15 349	100	3 067	12 182	17 882	104	3 211	14 567	4 928
darunter: auf schienengleichen Wegübergängen	87	2	21	64	122	3	23	96	45

Noch: 2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Baden-Württemberg 2015 nach Art des Unfalls und nach Straßenklassen

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden (i. e. Sinne)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer-	mit Leicht-	insgesamt	Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzten				verletzte		
Anzahl									

**Auf Straßen aller Art zusammen**

**Innerhalb von Ortschaften**

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	1 824	5	214	1 605	2 165	5	231	1 929	1 151
vorausfährt oder wartet	3 663	2	194	3 467	4 936	2	203	4 731	230
seitlich in gleicher Richtung fährt	1 136	8	176	952	1 308	8	184	1 116	221
entgegenkommt	1 464	9	342	1 113	2 009	9	400	1 600	714
einbiegt oder kreuzt	7 289	22	1 224	6 043	8 949	24	1 308	7 617	4 205
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	3 035	36	840	2 159	3 288	36	863	2 389	4
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	101	–	27	74	110	–	28	82	56
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	837	14	264	559	989	14	288	687	504
nach links	510	12	167	331	594	12	180	402	349
Unfall anderer Art	3 506	22	814	2 670	3 763	22	820	2 921	386
<b>Zusammen</b>	<b>23 365</b>	<b>130</b>	<b>4 262</b>	<b>18 973</b>	<b>28 111</b>	<b>132</b>	<b>4 505</b>	<b>23 474</b>	<b>7 820</b>
darunter: auf schienengleichen Wegübergängen	124	3	30	91	170	4	34	132	64

**Außerhalb von Ortschaften**

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	570	–	81	489	917	–	97	820	96
vorausfährt oder wartet	3 766	35	511	3 220	6 261	38	664	5 559	563
seitlich in gleicher Richtung fährt	798	8	193	597	1 141	8	243	890	397
entgegenkommt	1 719	126	666	927	3 345	146	1 138	2 061	552
einbiegt oder kreuzt	1 965	39	590	1 336	3 073	40	759	2 274	1 285
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	181	14	70	97	225	14	77	134	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	109	2	30	77	124	2	32	90	173
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	2 252	53	922	1 277	2 709	55	1 071	1 583	876
nach links	1 291	35	457	799	1 590	37	546	1 007	687
Unfall anderer Art	998	11	348	639	1 122	11	370	741	307
<b>Zusammen</b>	<b>13 649</b>	<b>323</b>	<b>3 868</b>	<b>9 458</b>	<b>20 507</b>	<b>351</b>	<b>4 997</b>	<b>15 159</b>	<b>4 936</b>
darunter: auf schienengleichen Wegübergängen	16	–	7	9	24	–	7	17	6

**Innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	2 394	5	295	2 094	3 082	5	328	2 749	1 247
vorausfährt oder wartet	7 429	37	705	6 687	11 197	40	867	10 290	793
seitlich in gleicher Richtung fährt	1 934	16	369	1 549	2 449	16	427	2 006	618
entgegenkommt	3 183	135	1 008	2 040	5 354	155	1 538	3 661	1 266
einbiegt oder kreuzt	9 254	61	1 814	7 379	12 022	64	2 067	9 891	5 490
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	3 216	50	910	2 256	3 513	50	940	2 523	4
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	210	2	57	151	234	2	60	172	229
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	3 089	67	1 186	1 836	3 698	69	1 359	2 270	1 380
nach links	1 801	47	624	1 130	2 184	49	726	1 409	1 036
Unfall anderer Art	4 504	33	1 162	3 309	4 885	33	1 190	3 662	693
<b>Insgesamt</b>	<b>37 014</b>	<b>453</b>	<b>8 130</b>	<b>28 431</b>	<b>48 618</b>	<b>483</b>	<b>9 502</b>	<b>38 633</b>	<b>12 756</b>
darunter: auf schienengleichen Wegübergängen	140	3	37	100	194	4	41	149	70

Noch: 2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Baden-Württemberg 2015 nach Art des Unfalls und nach Straßenklassen

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden (i. e. Sinne)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer-	mit Leicht-	insgesamt	Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzten				verletzte		
Anzahl									

**Auf Straßen aller Art außerhalb von Ortschaften**

**Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn**

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	440	–	58	382	706	–	67	639	44
vorausfährt oder wartet	2 382	12	287	2 083	3 778	12	346	3 420	158
seitlich in gleicher Richtung fährt	460	4	122	334	604	4	138	462	163
entgegenkommt	1 710	125	665	920	3 320	145	1 131	2 044	550
einbiegt oder kreuzt	1 935	37	581	1 317	3 026	38	745	2 243	1 233
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	165	10	66	89	208	10	73	125	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	96	2	27	67	106	2	28	76	63
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	2 003	47	823	1 133	2 352	49	933	1 370	568
nach links	1 116	32	406	678	1 355	34	480	841	404
Unfall anderer Art	925	10	330	585	1 018	10	346	662	210
<b>Zusammen</b>	11 232	279	3 365	7 588	16 473	304	4 287	11 882	3 393
darunter:									
auf schienengleichen Wegübergängen	16	–	7	9	24	–	7	17	6

**Auf Autobahnen**

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	130	–	23	107	211	–	30	181	52
vorausfährt oder wartet	1 384	23	224	1 137	2 483	26	318	2 139	405
seitlich in gleicher Richtung fährt	338	4	71	263	537	4	105	428	234
entgegenkommt	9	1	1	7	25	1	7	17	2
einbiegt oder kreuzt	30	2	9	19	47	2	14	31	52
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	16	4	4	8	17	4	4	9	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	13	–	3	10	18	–	4	14	110
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	249	6	99	144	357	6	138	213	308
nach links	175	3	51	121	235	3	66	166	283
Unfall anderer Art	73	1	18	54	104	1	24	79	97
<b>Zusammen</b>	2 417	44	503	1 870	4 034	47	710	3 277	1 543
darunter:									
auf schienengleichen Wegübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–

**Außerhalb von Ortschaften, einschließlich Autobahn**

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	570	–	81	489	917	–	97	820	96
vorausfährt oder wartet	3 766	35	511	3 220	6 261	38	664	5 559	563
seitlich in gleicher Richtung fährt	798	8	193	597	1 141	8	243	890	397
entgegenkommt	1 719	126	666	927	3 345	146	1 138	2 061	552
einbiegt oder kreuzt	1 965	39	590	1 336	3 073	40	759	2 274	1 285
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	181	14	70	97	225	14	77	134	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	109	2	30	77	124	2	32	90	173
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	2 252	53	922	1 277	2 709	55	1 071	1 583	876
nach links	1 291	35	457	799	1 590	37	546	1 007	687
Unfall anderer Art	998	11	348	639	1 122	11	370	741	307
<b>Insgesamt</b>	13 649	323	3 868	9 458	20 507	351	4 997	15 159	4 936
darunter:									
auf schienengleichen Wegübergängen	16	–	7	9	24	–	7	17	6



### 3. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger in Baden-Württemberg 2015

Art der Verkehrsbeteiligung	Beteiligte an Unfällen mit									
	Personenschaden		Getöteten		Schwer-	Leicht-	Sachschaden (schwerw. i.e. Sinne)		Personen- und Sach- schaden (i. e. Sinne)	
	zu- sammen	darunter unfall- flüchtig	zu- sammen	darunter unfall- flüchtig	verletzten		zu- sammen	darunter unfall- flüchtig	zu- sammen	darunter unfall- flüchtig
	Anzahl									
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften										
Fahrer von										
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	1 862	43	8	–	387	1 467	95	6	1 957	49
davon:										
Mofas, Kleinkrafträdern	1 742	42	8	–	362	1 372	90	6	1 832	48
E-Bikes	40	–	–	–	11	29	1	–	41	–
drei- und leichten vier- rädriren Kraftfahrzeugen	80	1	–	–	14	66	4	–	84	1
Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	4 657	45	113	1	1 698	2 846	312	25	4 969	70
davon:										
zweirädriren Kraftfahr- zeugen	4 586	44	111	1	1 669	2 806	305	22	4 891	66
drei- und leichten vier- rädriren Kraftfahrzeugen	71	1	2	–	29	40	7	3	78	4
Personenkraftwagen	46 537	1 726	489	9	7 995	38 053	21 148	1 523	67 685	3 249
Wohnmobilen	85	4	2	–	16	67	49	3	134	7
Bussen	536	44	5	–	88	443	125	22	661	66
Lastkraftwagen <sup>1)</sup> ohne Anhänger	2 371	109	45	2	491	1 835	1 055	132	3 426	241
mit zul. Gesamtgewicht bis										
einschließlich 3,5 t	1 710	73	26	1	342	1 342	689	64	2 399	137
über 3,5 t	661	36	19	1	149	493	366	68	1 027	104
Lastkraftwagen <sup>1)</sup> mit Anhänger	432	22	18	–	124	290	222	33	654	55
mit zul. Gesamtgewicht bis										
einschließlich 3,5 t	82	7	1	–	16	65	52	8	134	15
über 3,5 t	350	15	17	–	108	225	170	25	520	40
Lastkraftwagen zusammen	2 826	132	64	2	619	2 143	1 283	165	4 109	297
darunter mit Tankauflagen	23	1	1	–	4	18	6	–	29	1
Sattelzugmaschinen	955	28	53	–	267	635	532	74	1 487	102
darunter mit Tankauflagen	55	1	4	–	21	30	11	–	66	1
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	280	13	16	–	112	152	87	3	367	16
anderen Zugmaschinen	28	1	1	–	13	14	17	1	45	2
darunter mit Tankwagen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

1) Mit Normalaufbau

Noch: **3. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger in Baden-Württemberg 2015**

Art der Verkehrsbeteiligung	Beteiligte an Unfällen mit									
	Personenschaden		Getöteten		Schwer-	Leicht-	Sachschaden (schwerw. i.e. Sinne)		Personen- und Sach- schaden (i. e. Sinne)	
	zu- sammen	darunter unfall- flüchtig	zu- sammen	darunter unfall- flüchtig	verletzten		zu- sammen	darunter unfall- flüchtig	zu- sammen	darunter unfall- flüchtig
	Anzahl									
noch: <b>Innerhalb und außerhalb von Ortschaften</b>										
<b>Fahrer von</b>										
Tankkraftwagen	3	–	–	–	1	2	1	–	4	–
Lastkraftwagen mit Spezialaufbau	106	5	5	–	27	74	65	7	171	12
Güterkraftfahrzeugen zu- sammen (ohne landwirt- schaftliche Zugmaschinen)	3 918	166	123	2	927	2 868	1 898	247	5 816	413
übrigen Kraftfahrzeugen	210	8	3	1	58	149	61	6	271	14
Kraftfahrzeugen zusammen	58 085	2 049	759	13	11 281	46 045	23 775	1 835	81 860	3 884
Straßenbahnen	192	4	5	–	44	143	84	–	276	4
Eisenbahnen	10	–	1	–	4	5	9	–	19	–
Fahrrädern	9 117	247	48	–	2 275	6 794	26	14	9 143	261
darunter Pedelecs	653	7	8	–	231	414	1	–	654	7
Fußgänger	3 638	65	59	–	1 041	2 538	17	7	3 655	72
darunter Fußgänger mit Sport- oder Spielgerät	202	6	–	–	47	155	1	–	203	6
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge <sup>2)</sup>	579	517	5	–	69	505	701	685	1 280	1 202
Andere Personen <sup>3)</sup>	167	21	–	–	29	138	17	8	184	29
<b>Unfallbeteiligte insgesamt</b>	<b>71 788</b>	<b>2 903</b>	<b>877</b>	<b>13</b>	<b>14 743</b>	<b>56 168</b>	<b>24 629</b>	<b>2 549</b>	<b>96 417</b>	<b>5 452</b>
darunter Fahrzeugführer	67 983	2 817	818	13	13 673	53 492	24 595	2 534	92 578	5 351

1) Mit Normalaufbau. – 2) Einschließlich bespannten Fuhrwerken. – 3) Einschließlich Handwagen, Handkarren, Tierführer/Treiber

**4. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger in Baden-Württemberg 2015**  
**nach Alter und Geschlecht<sup>1)</sup>**  
**a) alle Beteiligten**

Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren Geschlecht	Beteiligte insgesamt	Fahrzeugführer von									Fuß- gänger <sup>5)</sup>	Sonstige
		Kraft- rädern mit Versicher- ungskenn- zeichen <sup>2)</sup>	Kraft- rädern mit amtlichem Kenn- zeichen <sup>3)</sup>	Perso- nen- kraft- wagen	Bussen	Güter- kraft- fahr- zeugen	Land- wirtschaft- lichen Zugma- schinen	übrigen Kraft- fahr- zeugen	Kraft- fahr- zeugen zusammen	Fahr- rädern <sup>4)</sup>		
		Anzahl										
unter 15	2 062	6	–	2	–	1	1	–	10	1 195	854	3
männlich	1 355	6	–	1	–	1	1	–	9	829	515	2
weiblich	707	–	–	1	–	–	–	–	1	366	339	1
15 – 18	1 950	428	747	51	–	1	9	5	1 241	517	187	5
männlich	1 434	300	647	28	–	1	9	5	990	353	89	2
weiblich	516	128	100	23	–	–	–	–	251	164	98	3
18 – 21	5 141	168	374	3 948	–	81	21	24	4 616	333	185	7
männlich	3 165	110	336	2 305	–	77	20	17	2 865	205	91	4
weiblich	1 976	58	38	1 643	–	4	1	7	1 751	128	94	3
21 – 25	6 276	129	417	4 725	6	227	19	30	5 553	509	202	12
männlich	3 883	97	386	2 719	6	216	18	23	3 465	298	108	12
weiblich	2 393	32	31	2 006	–	11	1	7	2 088	211	94	–
25 – 30	6 860	117	402	5 075	18	319	21	24	5 976	648	188	48
männlich	4 294	92	354	2 903	16	308	19	21	3 713	429	114	38
weiblich	2 565	25	48	2 171	2	11	2	3	2 262	219	74	10
30 – 35	5 710	101	313	4 179	35	333	11	21	4 993	531	152	34
männlich	3 651	79	278	2 439	35	325	10	19	3 185	367	73	26
weiblich	2 056	22	35	1 738	–	7	1	2	1 805	164	79	8
35 – 40	5 390	101	238	3 900	42	443	15	12	4 751	460	144	35
männlich	3 536	85	217	2 310	41	427	14	12	3 106	318	83	29
weiblich	1 854	16	21	1 590	1	16	1	–	1 645	142	61	6
40 – 45	5 538	104	272	3 872	55	484	25	21	4 833	496	167	42
männlich	3 552	73	243	2 222	49	471	24	19	3 101	330	87	34
weiblich	1 986	31	29	1 650	6	13	1	2	1 732	166	80	8
45 – 50	6 901	157	417	4 613	96	572	19	35	5 909	747	185	60
männlich	4 476	121	357	2 666	88	551	18	33	3 834	505	91	46
weiblich	2 422	36	60	1 944	8	21	1	2	2 072	242	94	14
50 – 55	6 981	204	593	4 427	106	516	28	31	5 905	822	190	64
männlich	4 714	160	533	2 675	100	508	28	29	4 033	548	86	47
weiblich	2 267	44	60	1 752	6	8	–	2	1 872	274	104	17
55 – 60	5 266	117	399	3 269	76	421	33	26	4 341	708	175	42
männlich	3 596	96	379	2 042	75	412	32	20	3 056	430	77	33
weiblich	1 670	21	20	1 227	1	9	1	6	1 285	278	98	9
60 – 65	3 627	78	230	2 251	68	252	17	19	2 915	529	155	28
männlich	2 521	60	220	1 476	64	250	17	19	2 106	340	54	21
weiblich	1 106	18	10	775	4	2	–	–	809	189	101	7
65 – 70	2 394	51	104	1 546	16	89	8	8	1 822	419	141	12
männlich	1 619	42	101	1 024	16	88	8	8	1 287	264	57	11
weiblich	775	9	3	522	–	1	–	–	535	155	84	1
70 – 75	2 221	38	78	1 453	8	34	17	12	1 640	403	172	6
männlich	1 456	33	75	966	8	33	17	11	1 143	239	70	4
weiblich	765	5	3	487	–	1	–	1	497	164	102	2
75 und mehr	3 757	56	54	2 432	–	26	32	15	2 615	625	500	17
männlich	2 465	49	53	1 704	–	25	31	12	1 874	415	163	13
weiblich	1 291	7	1	727	–	1	1	3	740	210	337	4
Zusammen	70 074	1 855	4 638	45 743	526	3 799	276	283	57 120	8 942	3 597	415
männlich	45 717	1 403	4 179	27 480	498	3 693	266	248	37 767	5 870	1 758	322
weiblich	24 349	452	459	18 256	28	105	10	35	19 345	3 072	1 839	93
Ohne Angabe	1 714	7	19	794	10	119	4	12	965	175	41	533
Insgesamt	71 788	1 862	4 657	46 537	536	3 918	280	295	58 085	9 117	3 638	948

Noch: **4. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger in Baden-Württemberg 2015**  
**nach Alter und Geschlecht<sup>1)</sup>**  
**b) Hauptverursacher**

Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren Geschlecht	Beteiligte insgesamt	Fahrzeugführer von									Fuß- gänger <sup>5)</sup>	Sonstige
		Kraft- rädern mit Versicher- ungskenn- zeichen <sup>2)</sup>	Kraft- rädern mit amtlichem Kenn- zeichen <sup>3)</sup>	Perso- nen- kraft- wagen	Bussen	Güter- kraft- fahr- zeugen	Land- wirtschaft- lichen Zugma- schinen	übrigen Kraft- fahr- zeugen	Kraft- fahr- zeugen zusammen	Fahr- rädern <sup>4)</sup>		
		Anzahl										
unter 15	1 052	6	–	1	–	1	1	–	9	713	330	–
männlich	739	6	–	1	–	1	1	–	9	520	210	–
weiblich	313	–	–	–	–	–	–	–	–	193	120	–
15 – 18	1 059	240	415	25	–	1	8	5	694	304	60	1
männlich	832	171	362	20	–	1	8	5	567	226	38	1
weiblich	227	69	53	5	–	–	–	–	127	78	22	–
18 – 21	3 340	89	203	2 700	–	60	11	16	3 079	195	63	3
männlich	2 137	62	184	1 651	–	57	10	11	1 975	124	37	1
weiblich	1 203	27	19	1 049	–	3	1	5	1 104	71	26	2
21 – 25	3 525	52	261	2 726	2	146	14	20	3 221	254	47	3
männlich	2 283	38	242	1 645	2	138	14	17	2 096	156	28	3
weiblich	1 242	14	19	1 081	–	8	–	3	1 125	98	19	–
25 – 30	3 472	48	235	2 605	5	201	10	11	3 115	307	37	13
männlich	2 278	35	211	1 559	5	197	8	9	2 024	216	28	10
weiblich	1 193	13	24	1 045	–	4	2	2	1 090	91	9	3
30 – 35	2 758	44	163	2 038	11	192	7	10	2 465	253	32	8
männlich	1 852	34	145	1 249	11	185	6	10	1 640	186	23	3
weiblich	903	10	18	787	–	6	1	–	822	67	9	5
35 – 40	2 539	36	127	1 827	13	273	10	6	2 292	217	26	4
männlich	1 724	32	113	1 120	13	261	9	6	1 554	152	16	2
weiblich	815	4	14	707	–	12	1	–	738	65	10	2
40 – 45	2 474	47	125	1 752	23	242	12	13	2 214	213	33	14
männlich	1 637	31	110	1 052	20	239	11	13	1 476	134	17	10
weiblich	837	16	15	700	3	3	1	–	738	79	16	4
45 – 50	3 054	67	187	2 075	33	297	11	24	2 694	303	36	21
männlich	2 023	55	156	1 225	29	288	10	22	1 785	207	17	14
weiblich	1 028	12	31	847	4	9	1	2	906	96	19	7
50 – 55	3 216	84	285	2 093	39	279	18	19	2 817	352	28	19
männlich	2 219	63	245	1 294	38	275	18	18	1 951	244	14	10
weiblich	997	21	40	799	1	4	–	1	866	108	14	9
55 – 60	2 549	61	187	1 632	36	240	22	13	2 191	310	31	17
männlich	1 816	53	178	1 045	35	236	22	10	1 579	206	19	12
weiblich	733	8	9	587	1	4	–	3	612	104	12	5
60 – 65	1 807	49	104	1 156	39	143	13	9	1 513	255	25	14
männlich	1 277	38	97	751	36	141	13	9	1 085	171	12	9
weiblich	530	11	7	405	3	2	–	–	428	84	13	5
65 – 70	1 218	24	48	833	10	47	6	3	971	218	19	10
männlich	843	16	46	553	10	47	6	3	681	141	12	9
weiblich	375	8	2	280	–	–	–	–	290	77	7	1
70 – 75	1 212	19	37	889	4	21	10	6	986	205	17	4
männlich	807	16	35	583	4	20	10	6	674	123	7	3
weiblich	405	3	2	306	–	1	–	–	312	82	10	1
75 und mehr	2 326	33	33	1 796	–	18	25	13	1 918	337	58	13
männlich	1 617	28	33	1 229	–	17	24	10	1 341	239	26	11
weiblich	708	5	–	566	–	1	1	3	576	98	32	2
Zusammen	35 601	899	2 410	24 148	215	2 161	178	168	30 179	4 436	842	144
männlich	24 084	678	2 157	14 977	203	2 103	170	149	20 437	3 045	504	98
weiblich	11 509	221	253	9 164	12	57	8	19	9 734	1 391	338	46
Ohne Angabe	1 413	5	17	639	8	61	4	5	739	154	29	491
Insgesamt	37 014	904	2 427	24 787	223	2 222	182	173	30 918	4 590	871	635

1) Summenzeilen einschließlich ohne Angabe des Geschlechts. – 2) Einschließlich E-Bikes und drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 3) Einschließlich drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 4) Einschließlich Pedelecs. – 5) Einschließlich Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

## 5. Verunglückte Personen in Baden-Württemberg 2015 nach Altersgruppen

### a) Kraftfahrzeugführer

Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Verunglückte Fahrzeugführer Insgesamt	Darunter als Fahrzeugführer von								
		Krafträder mit					Personen- kraft- wagen	Bussen	Lastkraft- wagen <sup>1)</sup>	
		Versicherungskennzeichen			amtl. Kennzeichen					
		davon			davon					
		Mofas	Kleinkraft- räder	E-Bikes	drei- und leichte vierrädrige Kfz	zweirädrige Kfz				drei- und leichte vierrädrige Kfz
	Anzahl									
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften										
Getötete	380	3	5	–	–	102	2	190	–	10
unter 6	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6 – 10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10 – 15	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15 – 18	8	1	–	–	–	7	–	–	–	–
18 – 21	16	–	–	–	–	2	–	12	–	–
21 – 25	31	–	–	–	–	13	–	15	–	1
25 – 30	34	–	–	–	–	16	–	17	–	–
30 – 35	26	–	–	–	–	7	–	16	–	1
35 – 40	23	–	–	–	–	8	–	12	–	1
40 – 45	29	–	1	–	–	6	–	15	–	2
45 – 50	25	–	1	–	–	11	–	11	–	–
50 – 55	30	–	–	–	–	5	1	18	–	1
55 – 60	34	–	–	–	–	13	1	15	–	1
60 – 65	26	–	–	–	–	2	–	7	–	3
65 – 70	10	–	1	–	–	2	–	4	–	–
70 – 75	31	1	–	–	–	7	–	14	–	–
75 und mehr	56	1	2	–	–	3	–	34	–	–
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwerverletzte	7 292	105	239	11	14	1 564	26	2 877	5	148
unter 6	8	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6 – 10	32	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10 – 15	143	–	1	–	–	–	–	–	–	–
15 – 18	381	24	42	–	2	207	1	4	–	–
18 – 21	587	3	17	–	3	114	1	379	–	5
21 – 25	644	4	15	–	2	160	3	352	–	10
25 – 30	619	–	10	–	1	150	3	325	–	12
30 – 35	434	1	8	–	–	100	3	192	1	10
35 – 40	442	2	12	1	1	72	5	206	–	20
40 – 45	519	4	15	–	–	105	2	211	2	20
45 – 50	657	7	28	1	–	150	1	235	–	23
50 – 55	762	19	39	2	2	209	4	248	1	21
55 – 60	598	10	21	2	1	139	1	192	1	10
60 – 65	441	11	13	–	–	80	1	135	–	14
65 – 70	280	9	6	2	–	39	1	81	–	3
70 – 75	278	3	9	–	1	25	–	102	–	–
75 und mehr	466	8	3	3	1	14	–	215	–	–
Ohne Angabe	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–

1) Mit Normalaufbau.

Noch: **5. Verunglückte Personen in Baden-Württemberg 2015 nach Altersgruppen**

a) Kraftfahrzeugführer

Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Verunglückte Fahrzeugführer Insge- samt	Darunter als Fahrzeugführer von								
		Krafträder mit						Personen- kraft- wagen	Bussen	Lastkraft- wagen <sup>1)</sup>
		Versicherungskennzeichen				amtl. Kennzeichen				
		davon				davon				
		Mofas	Kleinkraft- räder	E-Bikes	drei- und leichte vierrädrige Kfz	zweirädrige Kfz	drei- und leichte vierrädrige Kfz			
	Anzahl									
noch: <b>Innerhalb und außerhalb von Ortschaften</b>										
<b>Leichtverletzte</b>	28 804	309	1 012	26	62	2 691	39	16 891	38	544
unter 6	24	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6 – 10	172	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10 – 15	717	–	4	–	–	–	–	–	–	–
15 – 18	1 216	130	193	–	16	490	2	22	–	1
18 – 21	2 357	23	107	–	6	234	2	1 688	–	19
21 – 25	2 974	5	93	1	4	225	3	2 107	1	65
25 – 30	3 030	10	85	1	7	217	4	2 082	–	53
30 – 35	2 563	11	71	1	3	187	4	1 730	4	60
35 – 40	2 183	6	70	2	3	138	5	1 497	4	50
40 – 45	2 207	6	73	–	3	149	2	1 480	2	53
45 – 50	2 778	15	92	2	8	225	7	1 683	4	92
50 – 55	2 775	30	96	3	6	335	5	1 551	8	63
55 – 60	1 959	24	51	2	1	226	1	1 040	3	45
60 – 65	1 226	18	26	4	2	135	1	637	9	18
65 – 70	826	8	23	1	1	57	1	430	1	16
70 – 75	704	6	13	4	–	42	2	373	2	3
75 und mehr	1 056	17	13	5	2	30	–	568	–	6
Ohne Angabe	37	–	2	–	–	1	–	3	–	–
<b>Getötete und Verletzte insgesamt</b>	36 476	417	1 256	37	76	4 357	67	19 958	43	702
unter 6	32	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6 – 10	204	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10 – 15	861	–	5	–	–	–	–	–	–	–
15 – 18	1 605	155	235	–	18	704	3	26	–	1
18 – 21	2 960	26	124	–	9	350	3	2 079	–	24
21 – 25	3 649	9	108	1	6	398	6	2 474	1	76
25 – 30	3 683	10	95	1	8	383	7	2 424	–	65
30 – 35	3 023	12	79	1	3	294	7	1 938	5	71
35 – 40	2 648	8	82	3	4	218	10	1 715	4	71
40 – 45	2 755	10	89	–	3	260	4	1 706	4	75
45 – 50	3 460	22	121	3	8	386	8	1 929	4	115
50 – 55	3 567	49	135	5	8	549	10	1 817	9	85
55 – 60	2 591	34	72	4	2	378	3	1 247	4	56
60 – 65	1 693	29	39	4	2	217	2	779	9	35
65 – 70	1 116	17	30	3	1	98	2	515	1	19
70 – 75	1 013	10	22	4	1	74	2	489	2	3
75 und mehr	1 578	26	18	8	3	47	–	817	–	6
Ohne Angabe	38	–	2	–	–	1	–	3	–	–

1) Mit Normalaufbau.

Noch: **5. Verunglückte Personen in Baden-Württemberg 2015 nach Altersgruppen**

b) Mitfahrer von Kraftfahrzeugen

Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Verunglückte Mitfahrer Insgesamt	Darunter als Mitfahrer von								
		Krafträder mit						Personen- kraft- wagen	Bussen	Lastkraft- wagen <sup>1)</sup>
		Versicherungskennzeichen				amtl. Kennzeichen				
		davon				davon				
		Mofas	Kleinkraft- räder	E-Bikes	drei- und leichte vierrädrige Kfz	zweirädrige Kfz	drei- und leichte vierrädrige Kfz			
	Anzahl									

noch: **Innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

<b>Getötete</b>	61	–	–	–	–	2	–	56	–	–
unter 6	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–
6 – 10	4	–	–	–	–	–	–	3	–	–
10 – 15	2	–	–	–	–	–	–	2	–	–
15 – 18	3	–	–	–	–	1	–	2	–	–
18 – 21	9	–	–	–	–	–	–	9	–	–
21 – 25	4	–	–	–	–	–	–	4	–	–
25 – 30	3	–	–	–	–	–	–	3	–	–
30 – 35	3	–	–	–	–	–	–	3	–	–
35 – 40	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
40 – 45	5	–	–	–	–	–	–	5	–	–
45 – 50	2	–	–	–	–	–	–	2	–	–
50 – 55	3	–	–	–	–	1	–	2	–	–
55 – 60	2	–	–	–	–	–	–	2	–	–
60 – 65	3	–	–	–	–	–	–	3	–	–
65 – 70	2	–	–	–	–	–	–	2	–	–
70 – 75	5	–	–	–	–	–	–	4	–	–
75 und mehr	10	–	–	–	–	–	–	9	–	–
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Schwerverletzte</b>	1 421	3	9	–	–	90	3	1 160	45	28
unter 6	45	–	–	–	–	–	–	39	1	–
6 – 10	50	–	–	–	–	1	1	42	–	1
10 – 15	65	–	1	–	–	3	–	51	4	–
15 – 18	158	1	5	–	–	24	–	119	3	2
18 – 21	179	1	–	–	–	8	–	162	1	1
21 – 25	155	–	2	–	–	11	–	130	–	3
25 – 30	116	–	1	–	–	8	1	98	3	2
30 – 35	83	–	–	–	–	8	1	60	3	5
35 – 40	57	1	–	–	–	3	–	47	1	1
40 – 45	56	–	–	–	–	4	–	46	3	1
45 – 50	72	–	–	–	–	5	–	52	1	5
50 – 55	86	–	–	–	–	6	–	63	5	4
55 – 60	66	–	–	–	–	6	–	53	–	2
60 – 65	43	–	–	–	–	–	–	38	2	1
65 – 70	44	–	–	–	–	1	–	39	2	–
70 – 75	41	–	–	–	–	1	–	34	2	–
75 und mehr	105	–	–	–	–	1	–	87	14	–
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

1) Mit Normalaufbau.

Noch: **5. Verunglückte Personen in Baden-Württemberg 2015 nach Altersgruppen**

b) Mitfahrer von Kraftfahrzeugen

Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Verunglückte Mitfahrer Insgesamt	Darunter als Mitfahrer von								
		Krafträder mit						Personen- kraft- wagen	Bussen	Lastkraft- wagen <sup>1)</sup>
		Versicherungskennzeichen			amtl. Kennzeichen					
		davon			davon					
		Mofas	Kleinkraft- räder	E-Bikes	drei- und leichte vierrädrige Kfz	zweirädrige Kfz	drei- und leichte vierrädrige Kfz			
	Anzahl									

noch: **Innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

<b>Leichtverletzte</b>	8 006	15	69	–	6	213	4	6 643	553	137
unter 6	363	–	2	–	–	2	–	321	23	1
6 – 10	384	1	–	–	–	2	–	339	19	3
10 – 15	561	3	7	–	1	17	–	429	76	4
15 – 18	661	9	32	–	2	57	1	507	26	5
18 – 21	827	1	7	–	2	30	–	706	38	12
21 – 25	811	–	6	–	1	10	–	702	27	21
25 – 30	760	–	6	–	–	14	1	642	36	20
30 – 35	543	–	2	–	–	10	1	473	25	12
35 – 40	422	–	2	–	–	6	–	357	34	8
40 – 45	355	–	1	–	–	4	–	301	18	14
45 – 50	483	1	1	–	–	12	–	385	30	21
50 – 55	475	–	3	–	–	24	–	391	37	5
55 – 60	362	–	–	–	–	14	1	282	40	7
60 – 65	269	–	–	–	–	4	–	213	32	3
65 – 70	199	–	–	–	–	5	–	163	21	–
70 – 75	174	–	–	–	–	–	–	143	21	1
75 und mehr	357	–	–	–	–	2	–	289	50	–
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Getötete und Verletzte insgesamt</b>	9 488	18	78	–	6	305	7	7 859	598	165
unter 6	409	–	2	–	–	2	–	361	24	1
6 – 10	438	1	–	–	–	3	1	384	19	4
10 – 15	628	3	8	–	1	20	–	482	80	4
15 – 18	822	10	37	–	2	82	1	628	29	7
18 – 21	1 015	2	7	–	2	38	–	877	39	13
21 – 25	970	–	8	–	1	21	–	836	27	24
25 – 30	879	–	7	–	–	22	2	743	39	22
30 – 35	629	–	2	–	–	18	2	536	28	17
35 – 40	479	1	2	–	–	9	–	404	35	9
40 – 45	416	–	1	–	–	8	–	352	21	15
45 – 50	557	1	1	–	–	17	–	439	31	26
50 – 55	564	–	3	–	–	31	–	456	42	9
55 – 60	430	–	–	–	–	20	1	337	40	9
60 – 65	315	–	–	–	–	4	–	254	34	4
65 – 70	245	–	–	–	–	6	–	204	23	–
70 – 75	220	–	–	–	–	1	–	181	23	1
75 und mehr	472	–	–	–	–	3	–	385	64	–
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

1) Mit Normalaufbau.



Noch: **5. Verunglückte Personen in Baden-Württemberg 2015 nach Altersgruppen**

c) Fahrzeugbenutzer (Fahrer und Mitfahrer)

Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Verunglückte Insgesamt <sup>1)</sup>	Darunter als Fahrzeugbenutzer von						Personen- kraft- wagen	Bussen	Lastkraft- wagen <sup>2)</sup>	
		Krafträder mit									
		Versicherungskennzeichen				amtl. Kennzeichen					
		davon				davon					
		Mofas	Kleinkraft- räder	E-Bikes	drei- und leichte vierrädrige Kfz	zweirädrige Kfz	drei- und leichte vierrädrige Kfz				
	Anzahl										
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften											
Getötete	483	3	5	–	–	104	2	246	–	10	
unter 6	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–	
6 – 10	4	–	–	–	–	–	–	3	–	–	
10 – 15	3	–	–	–	–	–	–	2	–	–	
15 – 18	13	1	–	–	–	8	–	2	–	–	
18 – 21	26	–	–	–	–	2	–	21	–	–	
21 – 25	34	–	–	–	–	13	–	19	–	1	
25 – 30	39	–	–	–	–	16	–	20	–	–	
30 – 35	29	–	–	–	–	7	–	19	–	1	
35 – 40	24	–	–	–	–	8	–	12	–	1	
40 – 45	34	–	1	–	–	6	–	20	–	2	
45 – 50	30	–	1	–	–	11	–	13	–	–	
50 – 55	36	–	–	–	–	6	1	20	–	1	
55 – 60	38	–	–	–	–	13	1	17	–	1	
60 – 65	26	–	–	–	–	2	–	10	–	3	
65 – 70	13	–	1	–	–	2	–	6	–	–	
70 – 75	37	1	–	–	–	7	–	18	–	–	
75 und mehr	96	1	2	–	–	3	–	43	–	–	
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Schwerverletzte	9 502	108	248	11	14	1 654	29	4 037	50	176	
unter 6	115	–	–	–	–	–	–	39	1	–	
6 – 10	184	–	–	–	–	1	1	42	–	1	
10 – 15	289	–	2	–	–	3	–	51	4	–	
15 – 18	581	25	47	–	2	231	1	123	3	2	
18 – 21	795	4	17	–	3	122	1	541	1	6	
21 – 25	825	4	17	–	2	171	3	482	–	13	
25 – 30	751	–	11	–	1	158	4	423	3	14	
30 – 35	533	1	8	–	–	108	4	252	4	15	
35 – 40	503	3	12	1	1	75	5	253	1	21	
40 – 45	598	4	15	–	–	109	2	257	5	21	
45 – 50	729	7	28	1	–	155	1	287	1	28	
50 – 55	870	19	39	2	2	215	4	311	6	25	
55 – 60	696	10	21	2	1	145	1	245	1	12	
60 – 65	506	11	13	–	–	80	1	173	2	15	
65 – 70	364	9	6	2	–	40	1	120	2	3	
70 – 75	371	3	9	–	1	26	–	136	2	–	
75 und mehr	791	8	3	3	1	15	–	302	14	–	
Ohne Angabe	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	

1) Einschließlich Fußgänger und sonstige Personen. – 2) Mit Normalaufbau.

Noch: **5. Verunglückte Personen in Baden-Württemberg 2015 nach Altersgruppen**

c) Fahrzeugbenutzer (Fahrer und Mitfahrer)

Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Verunglückte Insgesamt <sup>1)</sup>	Darunter als Fahrzeugbenutzer von						Personen- kraft- wagen	Bussen	Lastkraft- wagen <sup>2)</sup>
		Krafträder mit								
		Versicherungskennzeichen			amtl. Kennzeichen					
		davon			davon					
		Mofas	Kleinkraft- räder	E-Bikes	drei- und leichte vierrädrige Kfz	zweirädrige Kfz	drei- und leichte vierrädrige Kfz			
Anzahl										
noch: Innerhalb und außerhalb von Ortschaften										
Leichtverletzte	38 633	324	1 081	26	68	2 904	43	23 534	591	681
unter 6	499	–	2	–	–	2	–	321	23	1
6 – 10	776	1	–	–	–	2	–	339	19	3
10 – 15	1 521	3	11	–	1	17	–	429	76	4
15 – 18	2 001	139	225	–	18	547	3	529	26	6
18 – 21	3 289	24	114	–	8	264	2	2 394	38	31
21 – 25	3 858	5	99	1	5	235	3	2 809	28	86
25 – 30	3 859	10	91	1	7	231	5	2 724	36	73
30 – 35	3 149	11	73	1	3	197	5	2 203	29	72
35 – 40	2 660	6	72	2	3	144	5	1 854	38	58
40 – 45	2 618	6	74	–	3	153	2	1 781	20	67
45 – 50	3 296	16	93	2	8	237	7	2 068	34	113
50 – 55	3 324	30	99	3	6	359	5	1 942	45	68
55 – 60	2 396	24	51	2	1	240	2	1 322	43	52
60 – 65	1 585	18	26	4	2	139	1	850	41	21
65 – 70	1 101	8	23	1	1	62	1	593	22	16
70 – 75	993	6	13	4	–	42	2	516	23	4
75 und mehr	1 658	17	13	5	2	32	–	857	50	6
Ohne Angabe	50	–	2	–	–	1	–	3	–	–
Getötete und Verletzte insgesamt	48 618	435	1 334	37	82	4 662	74	27 817	641	867
unter 6	615	–	2	–	–	2	–	361	24	1
6 – 10	964	1	–	–	–	3	1	384	19	4
10 – 15	1 813	3	13	–	1	20	–	482	80	4
15 – 18	2 595	165	272	–	20	786	4	654	29	8
18 – 21	4 110	28	131	–	11	388	3	2 956	39	37
21 – 25	4 717	9	116	1	7	419	6	3 310	28	100
25 – 30	4 649	10	102	1	8	405	9	3 167	39	87
30 – 35	3 711	12	81	1	3	312	9	2 474	33	88
35 – 40	3 187	9	84	3	4	227	10	2 119	39	80
40 – 45	3 250	10	90	–	3	268	4	2 058	25	90
45 – 50	4 055	23	122	3	8	403	8	2 368	35	141
50 – 55	4 230	49	138	5	8	580	10	2 273	51	94
55 – 60	3 130	34	72	4	2	398	4	1 584	44	65
60 – 65	2 117	29	39	4	2	221	2	1 033	43	39
65 – 70	1 478	17	30	3	1	104	2	719	24	19
70 – 75	1 401	10	22	4	1	75	2	670	25	4
75 und mehr	2 545	26	18	8	3	50	–	1 202	64	6
Ohne Angabe	51	–	2	–	–	1	–	3	–	–

1) Einschließlich Fußgänger und sonstige Personen. – 2) Mit Normalaufbau.

# 6. Verunglückte Personen in Baden-Württemberg 2015 nach Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Männlich					Weiblich				
		zu- sammen	darunter				zu- sammen	darunter			
			Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger <sup>4)</sup>		Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger <sup>4)</sup>
			Personen- kraft- wagen	Krafträder mit amtl. Kennz. <sup>2)</sup>	Fahr- rädern <sup>3)</sup>			Personen- kraft- wagen	Krafträder mit amtl. Kennz. <sup>2)</sup>	Fahr- rädern <sup>3)</sup>	
Anzahl											
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften											
Getötete	483	367	168	97	33	36	116	78	9	9	16
unter 6	1	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–
6 – 10	4	3	2	–	–	–	1	1	–	–	–
10 – 15	3	2	1	–	1	–	1	1	–	–	–
15 – 18	13	11	–	8	–	2	2	2	–	–	–
18 – 21	26	19	15	2	1	1	7	6	–	1	–
21 – 25	34	34	19	13	–	–	–	–	–	–	–
25 – 30	39	37	18	16	1	2	2	2	–	–	–
30 – 35	29	22	13	6	–	1	7	6	1	–	–
35 – 40	24	19	9	6	1	2	5	3	2	–	–
40 – 45	34	23	10	5	2	2	11	10	1	–	–
45 – 50	30	24	11	8	–	3	6	2	3	1	–
50 – 55	36	28	14	6	2	4	8	6	1	–	–
55 – 60	38	31	11	13	2	3	7	6	1	–	–
60 – 65	26	16	2	2	5	–	10	8	–	2	–
65 – 70	13	11	5	2	3	–	2	1	–	–	1
70 – 75	37	27	12	7	4	–	10	6	–	2	1
75 und mehr	96	59	25	3	11	16	37	18	–	3	14
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwerverletzte	9 502	6 014	2 093	1 477	1 375	426	3 487	1 944	206	656	528
unter 6	115	61	17	–	9	35	54	22	–	4	27
6 – 10	184	110	25	1	18	65	74	17	1	16	38
10 – 15	289	181	25	2	108	37	108	26	1	35	43
15 – 18	581	394	51	189	77	20	187	72	43	23	24
18 – 21	795	482	290	106	37	18	313	251	17	19	17
21 – 25	825	524	259	157	53	19	301	223	17	29	20
25 – 30	751	491	230	139	70	14	260	193	23	25	14
30 – 35	533	359	135	99	72	16	174	117	13	25	15
35 – 40	503	336	138	74	65	13	167	115	6	28	10
40 – 45	598	405	135	102	91	22	193	122	9	36	20
45 – 50	729	489	152	130	131	13	240	135	26	48	14
50 – 55	870	587	157	189	130	19	283	154	30	53	27
55 – 60	696	438	113	135	117	16	258	132	11	79	28
60 – 65	506	326	85	76	106	12	180	88	5	54	24
65 – 70	364	223	59	40	86	17	141	61	1	45	26
70 – 75	371	218	73	24	81	20	153	63	2	53	31
75 und mehr	791	390	149	14	124	70	401	153	1	84	150
Ohne Angabe	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

1) Einschließlich ohne Angabe des Geschlechts. – 2) Einschließlich drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 3) Einschließlich Pedelecs. – 4) Einschließlich Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Noch: **6. Verunglückte Personen in Baden-Württemberg 2015 nach Altersgruppen und Geschlecht**

Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Männlich					Weiblich				
		zu- sammen	darunter				zu- sammen	darunter			
			Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger <sup>4)</sup>		Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger <sup>4)</sup>
			Personen- kraft- wagen	Krafträder mit amtl. Kennz. <sup>2)</sup>	Fahr- rädern <sup>3)</sup>			Personen- kraft- wagen	Krafträder mit amtl. Kennz. <sup>2)</sup>	Fahr- rädern <sup>3)</sup>	
	Anzahl										

noch: **Innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

<b>Leichtverletzte</b>	38 633	21 157	11 095	2 491	4 086	1 213	17 459	12 436	455	2 273	1 238
unter 6	499	275	164	1	26	71	224	157	1	5	42
6 – 10	776	442	154	2	124	147	334	185	–	53	76
10 – 15	1 521	877	201	6	481	140	644	228	11	236	105
15 – 18	2 001	1 225	213	448	231	55	776	316	102	131	71
18 – 21	3 289	1 703	1 128	224	151	61	1 586	1 266	42	97	73
21 – 25	3 858	2 058	1 350	211	212	87	1 800	1 459	27	175	70
25 – 30	3 859	2 095	1 307	195	318	84	1 764	1 417	41	176	53
30 – 35	3 149	1 720	1 047	169	274	51	1 428	1 155	33	131	60
35 – 40	2 660	1 476	893	129	233	60	1 184	961	20	106	48
40 – 45	2 618	1 408	836	129	223	59	1 210	945	26	122	59
45 – 50	3 296	1 788	932	196	340	72	1 507	1 135	48	182	73
50 – 55	3 324	1 881	908	310	378	61	1 443	1 034	54	208	71
55 – 60	2 396	1 340	621	214	291	57	1 056	701	28	190	67
60 – 65	1 585	877	400	131	216	38	708	450	9	127	71
65 – 70	1 101	589	278	55	161	37	512	315	8	104	55
70 – 75	993	512	246	42	140	49	481	270	2	106	69
75 und mehr	1 658	863	415	29	270	76	795	442	3	121	172
Ohne Angabe	50	28	2	–	17	8	7	–	–	3	3
<b>Getötete und Verletzte insgesamt</b>	<b>48 618</b>	<b>27 538</b>	<b>13 356</b>	<b>4 065</b>	<b>5 494</b>	<b>1 675</b>	<b>21 062</b>	<b>14 458</b>	<b>670</b>	<b>2 938</b>	<b>1 782</b>
unter 6	615	337	182	1	35	106	278	179	1	9	69
6 – 10	964	555	181	3	142	212	409	203	1	69	114
10 – 15	1 813	1 060	227	8	590	177	753	255	12	271	148
15 – 18	2 595	1 630	264	645	308	77	965	390	145	154	95
18 – 21	4 110	2 204	1 433	332	189	80	1 906	1 523	59	117	90
21 – 25	4 717	2 616	1 628	381	265	106	2 101	1 682	44	204	90
25 – 30	4 649	2 623	1 555	350	389	100	2 026	1 612	64	201	67
30 – 35	3 711	2 101	1 195	274	346	68	1 609	1 278	47	156	75
35 – 40	3 187	1 831	1 040	209	299	75	1 356	1 079	28	134	58
40 – 45	3 250	1 836	981	236	316	83	1 414	1 077	36	158	79
45 – 50	4 055	2 301	1 095	334	471	88	1 753	1 272	77	231	87
50 – 55	4 230	2 496	1 079	505	510	84	1 734	1 194	85	261	98
55 – 60	3 130	1 809	745	362	410	76	1 321	839	40	269	95
60 – 65	2 117	1 219	487	209	327	50	898	546	14	183	95
65 – 70	1 478	823	342	97	250	54	655	377	9	149	82
70 – 75	1 401	757	331	73	225	69	644	339	4	161	101
75 und mehr	2 545	1 312	589	46	405	162	1 233	613	4	208	336
Ohne Angabe	51	28	2	–	17	8	7	–	–	3	3

1) Einschließlich ohne Angabe des Geschlechts. – 2) Einschließlich drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 3) Einschließlich Pedelecs. – 4) Einschließlich Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

# 7. Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende in Baden-Württemberg 2015 nach Alter und Geschlecht

Alter  voll- endetes Lebensjahr	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Darunter				Männlich					Weiblich				
		Fuß- gänger <sup>2)</sup>	Rad- fahrer <sup>3)</sup>	Fahrer	Mit- fahrer	zu- sammen	Fuß- gänger <sup>2)</sup>	Rad- fahrer <sup>3)</sup>	Fahrer	Mit- fahrer	zu- sammen	Fuß- gänger <sup>2)</sup>	Rad- fahrer <sup>3)</sup>	Fahrer	Mit- fahrer
				von					von					von	
				Kraftfahrzeugen					Kraftfahrzeugen					Kraftfahrzeugen	
Anzahl															
Innerhalb von Ortschaften															
0	39	2	–	–	35	21	2	–	–	19	18	–	–	–	16
1	32	9	–	–	22	19	6	–	–	12	13	3	–	–	10
2	47	22	4	–	21	26	10	3	–	13	21	12	1	–	8
3	90	54	4	–	32	56	37	3	–	16	34	17	1	–	16
4	84	40	9	–	35	41	23	7	–	11	43	17	2	–	24
5	100	41	23	–	36	63	25	19	–	19	37	16	4	–	17
0 – 5	392	168	40	–	181	226	103	32	–	90	166	65	8	–	91
6	146	69	33	–	44	86	44	18	–	24	60	25	15	–	20
7	177	88	37	–	50	108	54	27	–	27	69	34	10	–	23
8	182	78	52	–	52	123	55	36	–	32	59	23	16	–	20
9	229	87	81	–	61	143	56	57	–	30	86	31	24	–	31
10	220	59	115	–	46	115	29	66	–	20	105	30	49	–	26
11	312	66	180	–	66	183	36	124	–	23	129	30	56	–	43
12	327	84	177	–	63	203	51	120	–	29	124	33	57	–	34
13	274	58	151	2	63	169	31	108	2	28	105	27	43	–	35
14	276	46	170	3	55	176	22	124	3	26	100	24	46	–	29
6 – 14	2 143	635	996	5	500	1 306	378	680	5	239	837	257	316	–	261
0 – 14	2 535	803	1 036	5	681	1 532	481	712	5	329	1 003	322	324	–	352
15	394	57	151	99	83	248	32	109	75	31	146	25	42	24	52
16	618	48	134	304	129	404	19	81	247	56	214	29	53	57	73
17	662	59	121	325	155	407	21	77	248	60	255	38	44	77	95
18	722	56	68	421	176	392	22	44	263	62	330	34	24	158	114
19	643	45	104	350	141	344	23	70	197	53	299	22	34	153	88
20	639	45	106	364	123	325	17	58	200	50	314	28	48	164	73
Außerhalb von Ortschaften															
0	44	–	–	–	44	21	–	–	–	21	23	–	–	–	23
1	28	1	1	–	26	13	1	–	–	12	15	–	1	–	14
2	31	–	–	–	31	15	–	–	–	15	16	–	–	–	16
3	35	–	1	–	34	21	–	1	–	20	14	–	–	–	14
4	50	3	1	–	46	23	–	1	–	22	27	3	–	–	24
5	35	3	1	–	31	18	2	1	–	15	17	1	–	–	16
0 – 5	223	7	4	–	212	111	3	3	–	105	112	4	1	–	107
6	60	1	2	–	55	25	1	2	–	22	35	–	–	–	33
7	58	1	1	–	52	18	–	–	–	18	40	1	1	–	34
8	58	1	1	–	56	25	1	–	–	24	33	–	1	–	32
9	54	1	4	–	49	27	1	2	–	24	27	–	2	–	25
10	79	6	8	–	64	42	4	6	–	32	37	2	2	–	32
11	92	2	12	–	71	52	–	11	–	41	40	2	1	–	30
12	66	2	11	–	50	32	2	9	–	21	34	–	2	–	29
13	87	1	23	–	63	49	1	12	–	36	38	–	11	–	27
14	80	1	14	1	64	39	1	10	1	27	41	–	4	–	37
6 – 14	634	16	76	1	524	309	11	52	1	245	325	5	24	–	279
0 – 14	857	23	80	1	736	420	14	55	1	350	437	9	25	–	386
15	148	3	25	26	94	71	2	21	18	30	77	1	4	8	64
16	339	1	18	184	136	221	–	12	154	55	118	1	6	30	81
17	434	4	13	208	208	279	3	8	166	102	155	1	5	42	106
18	737	7	9	523	198	394	5	5	305	79	343	2	4	218	119
19	721	3	10	507	201	391	3	5	303	80	330	–	5	204	121
20	648	14	9	466	159	358	10	7	263	78	290	4	2	203	81

Noch: 7. Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende in Baden-Württemberg 2015 nach Alter und Geschlecht

Alter <div>voll- endetes Lebensjahr</div>	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Darunter				Männlich					Weiblich					
		Fuß- gänger <sup>2)</sup>	Rad- fahrer <sup>3)</sup>	Fahrer	Mit- fahrer	zu- sammen	Fuß- gänger <sup>2)</sup>	Rad- fahrer <sup>3)</sup>	Fahrer	Mit- fahrer	zu- sammen	Fuß- gänger <sup>2)</sup>	Rad- fahrer <sup>3)</sup>	Fahrer	Mit- fahrer	
				von Kraftfahrzeugen					von Kraftfahrzeugen					von Kraftfahrzeugen		
				Anzahl												
Innerhalb und Außerhalb von Ortschaften																
0	83	2	—	—	79	42	2	—	—	40	41	—	—	—	39	
1	60	10	1	—	48	32	7	—	—	24	28	3	1	—	24	
2	78	22	4	—	52	41	10	3	—	28	37	12	1	—	24	
3	125	54	5	—	66	77	37	4	—	36	48	17	1	—	30	
4	134	43	10	—	81	64	23	8	—	33	70	20	2	—	48	
5	135	44	24	—	67	81	27	20	—	34	54	17	4	—	33	
0 – 5	615	175	44	—	393	337	106	35	—	195	278	69	9	—	198	
6	206	70	35	—	99	111	45	20	—	46	95	25	15	—	53	
7	235	89	38	—	102	126	54	27	—	45	109	35	11	—	57	
8	240	79	53	—	108	148	56	36	—	56	92	23	17	—	52	
9	283	88	85	—	110	170	57	59	—	54	113	31	26	—	56	
10	299	65	123	—	110	157	33	72	—	52	142	32	51	—	58	
11	404	68	192	—	137	235	36	135	—	64	169	32	57	—	73	
12	393	86	188	—	113	235	53	129	—	50	158	33	59	—	63	
13	361	59	174	2	126	218	32	120	2	64	143	27	54	—	62	
14	356	47	184	4	119	215	23	134	4	53	141	24	50	—	66	
6 – 14	2 777	651	1 072	6	1 024	1 615	389	732	6	484	1 162	262	340	—	540	
0 – 14	3 392	826	1 116	6	1 417	1 952	495	767	6	679	1 440	331	349	—	738	
15	542	60	176	125	177	319	34	130	93	61	223	26	46	32	116	
16	957	49	152	488	265	625	19	93	401	111	332	30	59	87	154	
17	1 096	63	134	533	363	686	24	85	414	162	410	39	49	119	201	
18	1 459	63	77	944	374	786	27	49	568	141	673	36	28	376	233	
19	1 364	48	114	857	342	735	26	75	500	133	629	22	39	357	209	
20	1 287	59	115	830	282	683	27	65	463	128	604	32	50	367	154	

1) Einschließlich ohne Angabe des Geschlechts. – 2) Einschließlich Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten. – 3) Einschließlich Pedelecs.

**8. Verunglückte Fußgänger und Radfahrer im Alter von 6 bis 14 Jahren in Baden-Württemberg 2015 nach Monaten und Stunden**

Uhrzeit	Ins- gesamt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Oktober	Novem- ber	Dezem- ber
	Anzahl												
Fußgänger <sup>1)</sup>													
6 – 6 Uhr 59	9	1	–	1	–	–	1	–	–	–	–	3	3
7 – 7 Uhr 59	87	8	10	11	7	2	7	5	–	5	10	9	13
8 – 8 Uhr 59	33	4	1	8	2	1	7	5	–	–	3	1	1
9 – 9 Uhr 59	5	–	–	1	1	–	–	1	–	–	1	1	–
10 – 10 Uhr 59	9	–	–	–	1	2	1	–	3	–	–	1	1
11 – 11 Uhr 59	26	1	1	2	2	–	4	2	–	6	4	3	1
12 – 12 Uhr 59	76	6	7	14	2	3	4	12	1	4	9	10	4
13 – 13 Uhr 59	66	4	3	10	7	2	4	2	–	6	9	10	9
14 – 14 Uhr 59	47	1	1	3	2	4	3	9	3	8	7	4	2
15 – 15 Uhr 59	59	7	2	8	8	6	7	4	5	3	3	2	4
16 – 16 Uhr 59	73	7	6	9	6	11	7	9	2	4	7	3	2
17 – 17 Uhr 59	67	4	1	6	9	5	6	13	1	4	2	9	7
18 – 18 Uhr 59	45	1	3	3	3	11	5	5	2	1	4	4	3
19 – 19 Uhr 59	31	2	1	2	1	3	7	5	4	2	–	4	–
20 – 20 Uhr 59	11	–	–	–	1	2	2	1	2	–	3	–	–
21 – 23 Uhr 59	7	–	–	2	1	–	–	3	–	1	–	–	–
0 – 5 Uhr 59	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	651	46	36	80	53	52	65	76	23	44	62	64	50
Radfahrer <sup>2)</sup>													
6 – 6 Uhr 59	6	–	–	–	1	1	2	2	–	–	–	–	–
7 – 7 Uhr 59	163	3	5	13	16	18	23	26	–	16	19	13	11
8 – 8 Uhr 59	35	2	1	4	3	2	2	10	1	3	1	4	2
9 – 9 Uhr 59	24	–	2	2	–	5	6	6	1	–	1	1	–
10 – 10 Uhr 59	16	–	1	1	1	–	1	3	5	1	1	2	–
11 – 11 Uhr 59	39	–	1	2	5	3	6	9	5	2	3	2	1
12 – 12 Uhr 59	94	1	3	1	6	15	18	21	5	10	3	5	6
13 – 13 Uhr 59	99	3	4	12	12	9	13	13	4	10	13	5	1
14 – 14 Uhr 59	67	1	–	5	6	5	9	18	6	6	5	3	3
15 – 15 Uhr 59	119	1	6	5	6	23	12	17	8	15	13	10	3
16 – 16 Uhr 59	114	4	2	14	11	12	16	18	6	11	9	6	5
17 – 17 Uhr 59	106	1	1	8	11	17	9	20	6	15	6	11	1
18 – 18 Uhr 59	86	1	1	6	14	12	11	16	11	7	5	1	1
19 – 19 Uhr 59	55	1	–	1	5	12	7	17	2	4	4	2	–
20 – 20 Uhr 59	21	–	–	2	2	4	3	5	4	1	–	–	–
21 – 23 Uhr 59	13	–	–	–	–	3	3	2	5	–	–	–	–
0 – 5 Uhr 59	2	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	1
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 059	18	27	76	99	141	141	204	69	101	83	65	35

Noch: **8. Verunglückte Fußgänger und Radfahrer im Alter von 6 bis 14 Jahren in Baden-Württemberg 2015**  
nach Monaten und Stunden

Uhrzeit	Ins- gesamt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Oktober	Novem- ber	Dezem- ber
	Anzahl												
Fußgänger und Radfahrer <sup>1)2)</sup>													
6 – 6 Uhr 59	15	1	–	1	1	1	3	2	–	–	–	3	3
7 – 7 Uhr 59	250	11	15	24	23	20	30	31	–	21	29	22	24
8 – 8 Uhr 59	68	6	2	12	5	3	9	15	1	3	4	5	3
9 – 9 Uhr 59	29	–	2	3	1	5	6	7	1	–	2	2	–
10 – 10 Uhr 59	25	–	1	1	2	2	2	3	8	1	1	3	1
11 – 11 Uhr 59	65	1	2	4	7	3	10	11	5	8	7	5	2
12 – 12 Uhr 59	170	7	10	15	8	18	22	33	6	14	12	15	10
13 – 13 Uhr 59	165	7	7	22	19	11	17	15	4	16	22	15	10
14 – 14 Uhr 59	114	2	1	8	8	9	12	27	9	14	12	7	5
15 – 15 Uhr 59	178	8	8	13	14	29	19	21	13	18	16	12	7
16 – 16 Uhr 59	187	11	8	23	17	23	23	27	8	15	16	9	7
17 – 17 Uhr 59	173	5	2	14	20	22	15	33	7	19	8	20	8
18 – 18 Uhr 59	131	2	4	9	17	23	16	21	13	8	9	5	4
19 – 19 Uhr 59	86	3	1	3	6	15	14	22	6	6	4	6	–
20 – 20 Uhr 59	32	–	–	2	3	6	5	6	6	1	3	–	–
21 – 23 Uhr 59	20	–	–	2	1	3	3	5	5	1	–	–	–
0 – 5 Uhr 59	2	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	1
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 710	64	63	156	152	193	206	280	92	145	145	129	85

1) Einschließlich Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten. – 2) Einschließlich Pedelecs.



## 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Baden-Württemberg 2015 nach Monaten

Unfälle Verunglückte	Ins- gesamt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Oktober	Novem- ber	Dezem- ber
Anzahl													
<b>Innerhalb von Ortschaften</b>													
<b>Unfälle</b>													
mit Personenschaden	23 365	1 362	1 179	1 697	2 104	2 157	2 446	2 750	1 957	2 091	2 033	1 874	1 715
mit Sachschaden <sup>1)</sup>	7 820	626	620	606	676	666	571	654	558	650	703	762	728
<b>Zusammen</b>	<b>31 185</b>	<b>1 988</b>	<b>1 799</b>	<b>2 303</b>	<b>2 780</b>	<b>2 823</b>	<b>3 017</b>	<b>3 404</b>	<b>2 515</b>	<b>2 741</b>	<b>2 736</b>	<b>2 636</b>	<b>2 443</b>
<b>Verunglückte</b>													
Getötete	132	11	11	6	14	12	11	8	10	11	13	13	12
Schwerverletzte	4 505	244	212	305	373	432	469	582	424	403	405	360	296
Leichtverletzte	23 474	1 409	1 235	1 764	2 129	2 179	2 422	2 657	1 900	2 109	2 008	1 869	1 793
<b>Zusammen</b>	<b>28 111</b>	<b>1 664</b>	<b>1 458</b>	<b>2 075</b>	<b>2 516</b>	<b>2 623</b>	<b>2 902</b>	<b>3 247</b>	<b>2 334</b>	<b>2 523</b>	<b>2 426</b>	<b>2 242</b>	<b>2 101</b>
<b>Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn</b>													
<b>Unfälle</b>													
mit Personenschaden	11 232	745	642	805	920	932	1 115	1 267	1 033	997	972	940	864
mit Sachschaden <sup>1)</sup>	3 393	384	308	228	267	237	247	230	242	274	261	377	338
<b>Zusammen</b>	<b>14 625</b>	<b>1 129</b>	<b>950</b>	<b>1 033</b>	<b>1 187</b>	<b>1 169</b>	<b>1 362</b>	<b>1 497</b>	<b>1 275</b>	<b>1 271</b>	<b>1 233</b>	<b>1 317</b>	<b>1 202</b>
<b>Verunglückte</b>													
Getötete	304	22	14	17	27	28	34	36	37	35	24	13	17
Schwerverletzte	4 287	220	233	317	363	445	444	508	391	362	349	345	310
Leichtverletzte	11 882	898	749	836	965	906	1 122	1 265	1 037	926	1 081	1 134	963
<b>Zusammen</b>	<b>16 473</b>	<b>1 140</b>	<b>996</b>	<b>1 170</b>	<b>1 355</b>	<b>1 379</b>	<b>1 600</b>	<b>1 809</b>	<b>1 465</b>	<b>1 323</b>	<b>1 454</b>	<b>1 492</b>	<b>1 290</b>
<b>Auf Autobahnen</b>													
<b>Unfälle</b>													
mit Personenschaden	2 417	163	182	177	208	213	192	229	206	204	230	227	186
mit Sachschaden <sup>1)</sup>	1 543	148	127	102	119	120	141	114	133	133	124	166	116
<b>Zusammen</b>	<b>3 960</b>	<b>311</b>	<b>309</b>	<b>279</b>	<b>327</b>	<b>333</b>	<b>333</b>	<b>343</b>	<b>339</b>	<b>337</b>	<b>354</b>	<b>393</b>	<b>302</b>
<b>Verunglückte</b>													
Getötete	47	6	–	3	1	1	6	3	4	11	5	6	1
Schwerverletzte	710	55	44	52	45	64	63	76	76	70	69	50	46
Leichtverletzte	3 277	207	240	217	283	277	242	314	307	243	321	337	289
<b>Zusammen</b>	<b>4 034</b>	<b>268</b>	<b>284</b>	<b>272</b>	<b>329</b>	<b>342</b>	<b>311</b>	<b>393</b>	<b>387</b>	<b>324</b>	<b>395</b>	<b>393</b>	<b>336</b>
<b>Außerhalb von Ortschaften, einschließlich Autobahn</b>													
<b>Unfälle</b>													
mit Personenschaden	13 649	908	824	982	1 128	1 145	1 307	1 496	1 239	1 201	1 202	1 167	1 050
mit Sachschaden <sup>1)</sup>	4 936	532	435	330	386	357	388	344	375	407	385	543	454
<b>Zusammen</b>	<b>18 585</b>	<b>1 440</b>	<b>1 259</b>	<b>1 312</b>	<b>1 514</b>	<b>1 502</b>	<b>1 695</b>	<b>1 840</b>	<b>1 614</b>	<b>1 608</b>	<b>1 587</b>	<b>1 710</b>	<b>1 504</b>
<b>Verunglückte</b>													
Getötete	351	28	14	20	28	29	40	39	41	46	29	19	18
Schwerverletzte	4 997	275	277	369	408	509	507	584	467	432	418	395	356
Leichtverletzte	15 159	1 105	989	1 053	1 248	1 183	1 364	1 579	1 344	1 169	1 402	1 471	1 252
<b>Zusammen</b>	<b>20 507</b>	<b>1 408</b>	<b>1 280</b>	<b>1 442</b>	<b>1 684</b>	<b>1 721</b>	<b>1 911</b>	<b>2 202</b>	<b>1 852</b>	<b>1 647</b>	<b>1 849</b>	<b>1 885</b>	<b>1 626</b>
<b>Innerhalb und außerhalb von Ortschaften</b>													
<b>Unfälle</b>													
mit Personenschaden	37 014	2 270	2 003	2 679	3 232	3 302	3 753	4 246	3 196	3 292	3 235	3 041	2 765
mit Sachschaden <sup>1)</sup>	12 756	1 158	1 055	936	1 062	1 023	959	998	933	1 057	1 088	1 305	1 182
<b>Insgesamt</b>	<b>49 770</b>	<b>3 428</b>	<b>3 058</b>	<b>3 615</b>	<b>4 294</b>	<b>4 325</b>	<b>4 712</b>	<b>5 244</b>	<b>4 129</b>	<b>4 349</b>	<b>4 323</b>	<b>4 346</b>	<b>3 947</b>
<b>Verunglückte</b>													
Getötete	483	39	25	26	42	41	51	47	51	57	42	32	30
Schwerverletzte	9 502	519	489	674	781	941	976	1 166	891	835	823	755	652
Leichtverletzte	38 633	2 514	2 224	2 817	3 377	3 362	3 786	4 236	3 244	3 278	3 410	3 340	3 045
<b>Insgesamt</b>	<b>48 618</b>	<b>3 072</b>	<b>2 738</b>	<b>3 517</b>	<b>4 200</b>	<b>4 344</b>	<b>4 813</b>	<b>5 449</b>	<b>4 186</b>	<b>4 170</b>	<b>4 275</b>	<b>4 127</b>	<b>3 727</b>

1) Sachschaden im eigentlichen Sinne.

**10. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Verunglückte und Unfallursachen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2015**

Gegenstand der Nachweisung	Baden-Württemberg									
	Ins- gesamt	Stutt- gart (SKR)	Böb- lingen (LKR)	Ess- lingen (LKR)	Göp- pingen (LKR)	Ludwigs- burg (LKR)	Rems- Murr- Kreis (LKR)	Heil- bronn (SKR)	Heil- bronn (LKR)	Hohen- lohe- Kreis (LKR)
	Anzahl									
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften										
Unfälle mit										
Getöteten	453	8	10	6	2	11	5	2	16	6
Verletzten	36 561	2 230	1 268	1 722	777	1 642	1 128	504	893	337
Personenschaden zusammen	37 014	2 238	1 278	1 728	779	1 653	1 133	506	909	343
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)	12 756	679	617	567	331	653	432	205	502	147
Von den Unfällen mit Personenschaden zusammen ereigneten sich auf:										
Autobahnen	2 417	93	204	93	39	146	–	35	129	34
Bundesstraßen	7 251	536	170	273	195	243	119	115	118	36
Landesstraßen	7 728	457	180	493	182	421	280	40	258	142
Kreisstraßen	4 269	104	214	197	76	195	206	75	159	51
anderen Straßen	15 349	1 048	510	672	287	648	528	241	245	80
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte Verkehrsteilnehmer:										
Krafträder mit Versicherungskennzeichen <sup>1)</sup>	1 862	122	39	82	42	76	69	20	27	8
Krafträder mit amtlichem Kennzeichen <sup>2)</sup>	4 657	277	116	223	94	164	165	45	133	52
Personenkraftwagen	46 537	3 160	1 832	2 307	1 048	2 320	1 391	737	1 213	412
Busse	536	45	25	24	4	34	14	14	6	2
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	280	–	10	10	2	11	3	1	15	5
Güterkraftfahrzeuge	3 918	230	144	192	66	175	84	45	128	63
übrige Kraftfahrzeuge	295	14	10	9	5	17	11	4	8	1
Kraftfahrzeuge zusammen	58 085	3 848	2 176	2 847	1 261	2 797	1 737	866	1 530	543
Fahrräder <sup>3)</sup>	9 117	440	261	391	146	350	278	101	105	37
Fußgänger <sup>4)</sup>	3 638	252	138	171	84	189	144	74	88	26
Sonstige	948	83	26	25	3	37	43	13	17	6
<b>Verkehrsteilnehmer insgesamt</b>	<b>71 788</b>	<b>4 623</b>	<b>2 601</b>	<b>3 434</b>	<b>1 494</b>	<b>3 373</b>	<b>2 202</b>	<b>1 054</b>	<b>1 740</b>	<b>612</b>
darunter:										
von 18 bis unter 21 Jahren	5 141	220	146	259	130	219	158	68	157	64
von 21 bis unter 25 Jahren	6 276	380	222	258	155	285	165	105	171	60
von 65 und mehr Jahren	8 372	404	293	390	210	347	265	94	156	70
Verunglückte Personen	48 618	2 910	1 660	2 184	1 032	2 158	1 443	664	1 246	457
Getötete Benutzer von:										
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen <sup>1)</sup>	8	–	–	–	–	–	–	–	1	–
Krafträder mit amtlichem Kennzeichen <sup>2)</sup>	106	3	1	3	1	1	2	1	3	3
Personenkraftwagen	246	3	7	1	–	5	1	1	13	2
Güterkraftfahrzeugen	18	–	–	–	–	–	–	–	2	–
Fahrrädern <sup>3)</sup>	42	–	1	1	–	2	1	–	1	–
Fußgänger <sup>4)</sup>	52	2	1	1	1	3	1	–	–	1
Übrige	11	–	–	–	–	–	–	–	–	1
<b>Getötete insgesamt</b>	<b>483</b>	<b>8</b>	<b>10</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>11</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>20</b>	<b>7</b>
darunter:										
unter 6 Jahren	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
von 6 bis unter 15 Jahren	7	–	–	–	–	–	–	–	2	–
von 18 bis unter 21 Jahren	26	–	1	1	–	–	–	–	1	–
von 21 bis unter 25 Jahren	34	–	1	–	–	1	–	–	–	–
von 65 und mehr Jahren	146	4	4	1	1	4	2	–	2	3

1) Einschließlich E-Bikes und drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 2) Einschließlich drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 3) Einschließlich Pedelecs. – 4) Einschließlich Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Noch: **10. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Verunglückte und Unfallursachen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2015**

Gegenstand der Nachweisung	Baden-Württemberg									
	Ins- gesamt	Stutt- gart (SKR)	Böb- lingen (LKR)	Ess- lingen (LKR)	Göp- pingen (LKR)	Ludwigs- burg (LKR)	Rems- Murr- Kreis (LKR)	Heil- bronn (SKR)	Heil- bronn (LKR)	Hohen- lohe- Kreis (LKR)
	Anzahl									
noch: Innerhalb und außerhalb von Ortschaften										
Verletzte Benutzer von:										
Kraftträdern mit Versicherungskennzeichen <sup>1)</sup>	1 880	121	41	85	42	76	73	19	25	8
Krafträder mit amtlichem Kennzeichen <sup>2)</sup>	4 630	279	121	222	93	169	164	46	137	50
Personenkraftwagen	27 571	1 668	1 042	1 271	646	1 310	762	403	821	305
Güterkraftfahrzeugen	1 059	44	39	45	18	38	17	7	34	23
Fahrrädern <sup>3)</sup>	8 398	401	236	366	140	317	262	92	93	35
Fußgänger <sup>4)</sup>	3 407	237	130	161	81	177	138	69	87	24
Übrige	1 190	152	41	28	10	60	22	26	29	5
Verletzte insgesamt	48 135	2 902	1 650	2 178	1 030	2 147	1 438	662	1 226	450
darunter:										
unter 6 Jahren	614	46	19	25	9	33	18	9	9	4
von 6 bis unter 15 Jahren	2 770	145	81	143	54	136	92	40	55	19
von 18 bis unter 21 Jahren	4 084	171	110	190	99	144	127	42	128	63
von 21 bis unter 25 Jahren	4 683	261	166	175	111	210	122	78	151	40
von 65 und mehr Jahren	5 278	239	174	223	126	224	152	64	100	48
Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden										
Fehlverhalten der Fahrzeugführer	45 090	2 539	1 565	2 039	884	2 041	1 526	613	1 112	403
darunter:										
Alkoholeinfluss	1 657	66	34	68	31	63	53	24	58	21
Einfluss anderer berauschender Mittel	154	4	4	4	–	8	1	–	8	3
Nicht angepasste Geschwindigkeit	7 442	185	203	255	140	250	453	64	238	115
Nichtbeachten der Vorfahrt	6 773	359	209	281	167	273	213	81	170	54
Fehler beim Abbiegen	2 796	179	75	115	42	120	59	56	57	26
Falsche Fahrbahnbenutzung	2 823	95	78	107	42	96	112	47	66	35
Ungenügender Sicherheitsabstand	7 062	270	329	479	176	443	268	156	211	63
Fehler beim Überholen	1 829	82	51	87	18	66	43	16	44	18
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1 805	111	73	65	40	80	91	46	34	14
Fehlverhalten bei Fußgängern	1 449	130	52	77	28	76	41	27	37	10
darunter:										
Alkoholeinfluss	76	5	2	3	4	3	1	2	2	1
Fahrzeugbezogene Mängel (technische Mängel, Wartungsmängel)	438	15	15	14	11	10	24	7	13	1
Unfallbezogene Ursachen	4 592	104	119	109	144	283	101	36	274	58
Straßenverhältnisse	1 773	66	40	57	41	50	61	7	48	23
Witterungseinflüsse	732	21	19	20	26	37	26	7	20	4
Hindernisse und sonstige	2 087	17	60	32	77	196	14	22	206	31

1) Einschließlich E-Bikes und drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 2) Einschließlich drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 3) Einschließlich Pedelecs. – 4) Einschließlich Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Noch: **10. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Verunglückte und Unfallursachen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2015**

Gegenstand der Nachweisung	Baden-Württemberg									
	Schwäb. Hall (LKR)	Main-Tauber-Kreis (LKR)	Heidenheim (LKR)	Ostalbkreis (LKR)	Stuttgart (RB)	Baden-Baden (SKR)	Karlsruhe (SKR)	Karlsruhe (LKR)	Rastatt (LKR)	Heidelberg (SKR)
	Anzahl									
noch: Innerhalb und außerhalb von Ortschaften										
Unfälle mit										
Getöteten	12	10	4	23	115	3	7	19	12	1
Verletzten	589	481	436	873	12 880	217	1 343	1 318	732	653
Personenschaden zusammen	601	491	440	896	12 995	220	1 350	1 337	744	654
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)	258	154	180	316	5 041	79	376	465	210	140
Von den Unfällen mit Personenschaden zusammen ereigneten sich auf:										
Autobahnen	43	35	36	17	904	27	111	151	39	45
Bundesstraßen	145	84	122	170	2 326	55	203	256	145	134
Landesstraßen	172	151	98	211	3 085	25	154	277	141	71
Kreisstraßen	88	69	23	141	1 598	41	92	125	161	21
anderen Straßen	153	152	161	357	5 082	72	790	528	258	383
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte Verkehrsteilnehmer:										
Krafträder mit Versicherungskennzeichen <sup>1)</sup>	21	23	18	50	597	12	57	60	51	25
Krafträder mit amtlichem Kennzeichen <sup>2)</sup>	86	69	47	120	1 591	45	110	139	119	47
Personenkraftwagen	707	600	586	1 098	17 411	257	1 590	1 834	885	769
Busse	12	2	2	8	192	7	15	11	9	23
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	11	12	1	10	91	–	–	6	5	1
Güterkraftfahrzeuge	105	42	62	100	1 436	22	145	188	54	47
übrige Kraftfahrzeuge	5	8	6	10	108	1	6	21	9	4
Kraftfahrzeuge zusammen	947	756	722	1 396	21 426	344	1 923	2 259	1 132	916
Fahrräder <sup>3)</sup>	106	68	76	156	2 515	48	597	302	203	301
Fußgänger <sup>4)</sup>	48	38	48	123	1 423	17	142	111	42	76
Sonstige	10	18	5	35	321	3	83	30	6	20
Verkehrsteilnehmer insgesamt	1 111	880	851	1 710	25 685	412	2 745	2 702	1 383	1 313
darunter:										
von 18 bis unter 21 Jahren	113	82	75	165	1 856	26	144	190	91	72
von 21 bis unter 25 Jahren	110	79	79	159	2 228	28	241	220	119	112
von 65 und mehr Jahren	119	113	91	212	2 764	60	258	325	181	136
Verunglückte Personen	785	653	609	1 202	17 003	286	1 655	1 788	984	804
Getötete Benutzer von:										
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen <sup>1)</sup>	–	–	1	–	2	–	–	–	–	–
Krafträder mit amtlichem Kennzeichen <sup>2)</sup>	2	3	1	10	34	1	3	5	2	–
Personenkraftwagen	6	9	1	15	64	1	–	12	5	–
Güterkraftfahrzeugen	3	–	–	1	6	1	1	3	–	–
Fahrrädern <sup>3)</sup>	1	–	1	–	8	–	1	1	2	–
Fußgänger <sup>4)</sup>	1	–	–	–	11	–	1	–	2	1
Übrige	–	–	–	2	3	–	1	–	1	–
Getötete insgesamt	13	12	4	28	128	3	7	21	12	1
darunter:										
unter 6 Jahren	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
von 6 bis unter 15 Jahren	–	–	–	1	3	–	–	–	–	–
von 18 bis unter 21 Jahren	1	2	–	3	9	1	–	2	1	–
von 21 bis unter 25 Jahren	1	2	–	3	8	–	1	1	1	–
von 65 und mehr Jahren	4	1	3	3	32	–	3	3	3	–

1) Einschließlich E-Bikes und drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 2) Einschließlich drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 3) Einschließlich Pedelecs. – 4) Einschließlich Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Noch: **10. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Verunglückte und Unfallursachen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2015**

Gegenstand der Nachweisung	Baden-Württemberg									
	Schwäb. Hall (LKR)	Main-Tauber-Kreis (LKR)	Heidenheim (LKR)	Ostalbkreis (LKR)	Stuttgart (RB)	Baden-Baden (SKR)	Karlsruhe (SKR)	Karlsruhe (LKR)	Rastatt (LKR)	Heidelberg (SKR)
	Anzahl									
noch: Innerhalb und außerhalb von Ortschaften										
Verletzte Benutzer von:										
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen <sup>1)</sup>	22	22	17	53	604	14	57	61	53	25
Krafträder mit amtlichem Kennzeichen <sup>2)</sup>	87	74	48	112	1 602	45	107	140	121	44
Personenkraftwagen	473	414	402	687	10 204	147	750	1 098	511	347
Güterkraftfahrzeugen	25	7	18	36	351	5	28	51	12	5
Fahrrädern <sup>3)</sup>	98	65	72	145	2 322	48	540	282	189	276
Fußgänger <sup>4)</sup>	47	36	44	120	1 351	17	128	108	37	66
Übrige	20	23	4	21	441	7	38	27	49	40
Verletzte insgesamt	772	641	605	1 174	16 875	283	1 648	1 767	972	803
darunter:										
unter 6 Jahren	8	9	13	14	216	4	16	21	10	9
von 6 bis unter 15 Jahren	42	18	32	50	907	18	118	108	55	43
von 18 bis unter 21 Jahren	99	79	59	130	1 441	16	115	132	72	59
von 21 bis unter 25 Jahren	87	62	58	121	1 642	20	163	159	91	91
von 65 und mehr Jahren	73	87	62	145	1 717	45	169	218	114	79
Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden										
Fehlverhalten der Fahrzeugführer	798	597	510	1 177	15 804	304	1 711	1 681	957	790
darunter:										
Alkoholeinfluss	30	29	21	45	543	12	36	58	41	20
Einfluss anderer berauschender Mittel	2	3	2	4	43	2	6	7	7	4
Nicht angepasste Geschwindigkeit	294	158	82	386	2 823	40	145	195	137	109
Nichtbeachten der Vorfahrt	123	91	91	178	2 290	45	250	280	156	104
Fehler beim Abbiegen	36	26	18	47	856	17	144	91	74	74
Falsche Fahrbahnbenutzung	44	33	35	85	875	18	124	82	62	56
Ungenügender Sicherheitsabstand	137	92	88	207	2 919	42	194	250	119	170
Fehler beim Überholen	26	33	21	36	541	13	56	67	38	26
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	23	17	12	55	661	11	48	44	27	40
Fehlverhalten bei Fußgängern	16	12	28	39	573	6	91	34	17	39
darunter:										
Alkoholeinfluss	1	–	2	2	28	–	2	1	1	5
Fahrzeugbezogene Mängel (technische Mängel, Wartungsmängel)	5	6	5	6	132	2	17	17	9	7
Unfallbezogene Ursachen	66	93	51	98	1 536	36	78	233	152	32
Straßenverhältnisse	39	46	14	63	555	10	17	49	33	17
Witterungseinflüsse	19	18	7	23	247	4	11	24	21	9
Hindernisse und sonstige	8	29	30	12	734	22	50	160	98	6

1) Einschließlich E-Bikes und drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 2) Einschließlich drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 3) Einschließlich Pedelecs. – 4) Einschließlich Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Noch: **10. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Verunglückte und Unfallursachen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2015**

Gegenstand der Nachweisung	Baden-Württemberg									
	Mann-heim (SKR)	Neckar- Odenwald- Kreis (LKR)	Rhein- Neckar- Kreis (LKR)	Pforz- heim (SKR)	Calw (LKR)	Enz- kreis (LKR)	Freuden- stadt (LKR)	Karls- ruhe (RB)	Freiburg im Breisgau (SKR)	Breisgau- Hochsw.- wald (LKR)
	Anzahl									
noch: Innerhalb und außerhalb von Ortschaften										
Unfälle mit										
Getöteten	10	3	15	3	8	6	8	95	7	13
Verletzten	1 192	372	1 529	566	437	563	328	9 250	1 064	822
Personenschaden zusammen	1 202	375	1 544	569	445	569	336	9 345	1 071	835
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)	397	122	616	221	142	213	154	3 135	164	279
Von den Unfällen mit Personenschaden zusammen ereigneten sich auf:										
Autobahnen	65	4	257	72	–	123	14	908	35	44
Bundesstraßen	253	92	249	173	141	86	123	1 910	108	182
Landesstraßen	97	129	263	64	114	169	96	1 600	32	190
Kreisstraßen	15	34	138	14	92	80	41	854	39	100
anderen Straßen	772	116	637	246	98	111	62	4 073	857	319
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte Verkehrsteilnehmer:										
Krafträder mit Versicherungskennzeichen <sup>1)</sup>	78	11	57	22	17	24	13	427	81	38
Krafträder mit amtlichem Kennzeichen <sup>2)</sup>	109	70	173	53	76	82	74	1 097	75	130
Personenkraftwagen	1 609	453	2 051	853	563	833	395	12 092	1 025	962
Busse	20	3	18	29	5	9	3	152	15	8
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	1	7	10	1	4	2	2	39	–	8
Güterkraftfahrzeuge	144	34	216	56	25	80	27	1 038	92	94
übrige Kraftfahrzeuge	7	6	13	3	4	3	2	79	9	4
Kraftfahrzeuge zusammen	1 968	584	2 538	1 017	694	1 033	516	14 924	1 297	1 244
Fahrräder <sup>3)</sup>	316	42	368	66	53	64	38	2 398	601	207
Fußgänger <sup>4)</sup>	160	42	135	90	33	37	29	914	125	78
Sonstige	50	8	40	8	9	12	8	277	60	34
Verkehrsteilnehmer insgesamt	2 494	676	3 081	1 181	789	1 146	591	18 513	2 083	1 563
darunter:										
von 18 bis unter 21 Jahren	135	70	183	99	87	92	47	1 236	110	98
von 21 bis unter 25 Jahren	238	77	257	108	90	109	77	1 676	173	122
von 65 und mehr Jahren	232	82	388	107	98	119	61	2 047	240	225
Verunglückte Personen	1 551	511	2 100	802	575	790	487	12 333	1 284	1 110
Getötete Benutzer von:										
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen <sup>1)</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Krafträder mit amtlichem Kennzeichen <sup>2)</sup>	2	–	3	–	1	2	1	20	1	1
Personenkraftwagen	3	3	9	2	6	4	5	50	1	12
Güterkraftfahrzeugen	–	–	1	1	–	–	–	7	–	–
Fahrrädern <sup>3)</sup>	–	–	–	–	1	–	1	6	–	2
Fußgänger <sup>4)</sup>	6	–	2	–	–	–	1	13	4	2
Übrige	–	–	–	–	–	–	–	2	1	–
Getötete insgesamt	11	3	15	3	8	6	8	98	7	17
darunter:										
unter 6 Jahren	–	–	–	1	–	–	–	1	–	–
von 6 bis unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
von 18 bis unter 21 Jahren	1	–	–	–	–	1	1	7	–	3
von 21 bis unter 25 Jahren	1	–	1	–	–	–	1	6	–	–
von 65 und mehr Jahren	3	–	3	–	1	–	1	17	5	5

1) Einschließlich E-Bikes und drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 2) Einschließlich drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 3) Einschließlich Pedelecs. – 4) Einschließlich Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Noch: **10. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Verunglückte und Unfallursachen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2015**

Gegenstand der Nachweisung	Baden-Württemberg									
	Mann-heim (SKR)	Neckar- Odenwald- Kreis (LKR)	Rhein- Neckar- Kreis (LKR)	Pforz- heim (SKR)	Calw (LKR)	Enz- kreis (LKR)	Freuden- stadt (LKR)	Karls- ruhe (RB)	Freiburg im Breisgau (SKR)	Breisgau- Hochsw.- wald (LKR)
	Anzahl									
noch: Innerhalb und außerhalb von Ortschaften										
Verletzte Benutzer von:										
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen <sup>1)</sup>	77	12	59	22	17	22	17	436	76	40
Krafträder mit amtlichem Kennzeichen <sup>2)</sup>	103	75	172	54	74	82	73	1 090	77	135
Personenkraftwagen	823	313	1 279	516	381	544	311	7 020	436	616
Güterkraftfahrzeugen	52	12	76	12	7	29	7	296	28	28
Fahrrädern <sup>3)</sup>	295	40	346	63	51	62	35	2 227	521	188
Fußgänger <sup>4)</sup>	142	42	128	87	32	37	28	852	109	75
Übrige	48	14	25	45	5	8	8	314	30	11
<b>Verletzte insgesamt</b>	<b>1 540</b>	<b>508</b>	<b>2 085</b>	<b>799</b>	<b>567</b>	<b>784</b>	<b>479</b>	<b>12 235</b>	<b>1 277</b>	<b>1 093</b>
darunter:										
unter 6 Jahren	23	6	34	12	3	9	4	151	18	17
von 6 bis unter 15 Jahren	67	25	124	39	24	38	34	693	57	54
von 18 bis unter 21 Jahren	87	68	153	83	80	71	41	977	72	77
von 21 bis unter 25 Jahren	175	56	181	92	78	73	68	1 247	122	98
von 65 und mehr Jahren	134	58	221	62	61	75	45	1 281	126	161
Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden										
Fehlverhalten der Fahrzeugführer	1 383	528	1 878	681	538	737	399	11 587	1 261	1 049
darunter:										
Alkoholeinfluss	35	16	58	22	32	22	19	371	49	45
Einfluss anderer berauschender Mittel	7	–	12	3	2	4	2	56	2	2
Nicht angepasste Geschwindigkeit	142	124	399	103	78	137	105	1 714	103	218
Nichtbeachten der Vorfahrt	291	71	324	65	71	79	55	1 791	173	157
Fehler beim Abbiegen	84	30	112	55	25	28	27	761	142	68
Falsche Fahrbahnbenutzung	88	27	83	17	34	33	26	650	60	84
Ungenügender Sicherheitsabstand	321	47	401	127	19	146	56	1 892	154	97
Fehler beim Überholen	38	32	69	14	24	40	25	442	47	46
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	80	21	74	50	17	22	22	456	45	37
Fehlverhalten bei Fußgängern	83	7	43	41	11	10	11	393	57	23
darunter:										
Alkoholeinfluss	6	–	3	1	1	1	–	21	3	2
Fahrzeugbezogene Mängel (technische Mängel, Wartungsmängel)	17	4	20	4	3	3	4	107	6	9
Unfallbezogene Ursachen	52	90	126	36	54	81	40	1 010	177	168
Straßenverhältnisse	39	17	84	16	23	29	27	361	28	49
Witterungseinflüsse	11	8	23	4	7	19	6	147	5	20
Hindernisse und sonstige	2	65	19	16	24	33	7	502	144	99

1) Einschließlich E-Bikes und drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 2) Einschließlich drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 3) Einschließlich Pedelecs. – 4) Einschließlich Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Noch: **10. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Verunglückte und Unfallursachen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2015**

Gegenstand der Nachweisung	Baden-Württemberg									
	Emmen- dingen (LKR)	Ortenau- kreis (LKR)	Rottweil (LKR)	Schwarz- wald-Baar- Kreis (LKR)	Tutt- lingen (LKR)	Konstanz (LKR)	Lörrach (LKR)	Walds- hut (LKR)	Freiburg im Breisgau (RB)	Reut- lingen (LKR)
	Anzahl									
noch: Innerhalb und außerhalb von Ortschaften										
Unfälle mit										
Getöteten	7	29	14	14	15	13	8	16	136	19
Verletzten	557	1 728	385	622	363	1 201	919	542	8 203	1 069
Personenschaden zusammen	564	1 757	399	636	378	1 214	927	558	8 339	1 088
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)	137	498	225	281	194	312	307	216	2 613	320
Von den Unfällen mit Personenschaden zusammen ereigneten sich auf:										
Autobahnen	66	137	49	12	13	31	64	8	459	–
Bundesstraßen	79	389	70	147	69	269	269	142	1 724	282
Landesstraßen	116	287	80	160	94	219	108	198	1 484	216
Kreisstraßen	45	246	89	90	77	123	79	61	949	115
anderen Straßen	258	698	111	227	125	572	407	149	3 723	475
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte Verkehrsteilnehmer:										
Krafträder mit Versicherungskennzeichen <sup>1)</sup>	40	142	14	20	18	62	70	19	504	58
Krafträder mit amtlichem Kennzeichen <sup>2)</sup>	70	236	70	109	47	172	128	135	1 172	166
Personenkraftwagen	740	1 969	496	822	503	1 269	1 129	605	9 520	1 265
Busse	1	13	9	6	7	23	6	4	92	17
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	9	18	6	7	2	6	6	4	66	14
Güterkraftfahrzeuge	46	188	47	75	33	87	75	55	792	91
übrige Kraftfahrzeuge	5	9	2	6	4	3	4	2	48	8
Kraftfahrzeuge zusammen	911	2 575	644	1 045	614	1 622	1 418	824	12 194	1 619
Fahrräder <sup>3)</sup>	158	547	53	83	67	479	247	76	2 518	278
Fußgänger <sup>4)</sup>	42	137	36	56	36	92	94	47	743	92
Sonstige	11	39	6	10	9	22	35	13	239	21
<b>Verkehrsteilnehmer insgesamt</b>	<b>1 122</b>	<b>3 298</b>	<b>739</b>	<b>1 194</b>	<b>726</b>	<b>2 215</b>	<b>1 794</b>	<b>960</b>	<b>15 694</b>	<b>2 010</b>
darunter:										
von 18 bis unter 21 Jahren	55	222	79	113	55	147	125	82	1 086	141
von 21 bis unter 25 Jahren	94	281	52	99	57	167	152	96	1 293	177
von 65 und mehr Jahren	162	419	93	157	79	325	248	128	2 076	242
Verunglückte Personen	736	2 324	550	885	479	1 532	1 225	733	10 858	1 415
Getötete Benutzer von:										
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen <sup>1)</sup>	–	–	1	1	–	–	–	–	2	1
Krafträder mit amtlichem Kennzeichen <sup>2)</sup>	2	7	5	5	5	4	1	4	35	4
Personenkraftwagen	4	16	7	7	9	3	7	7	73	9
Güterkraftfahrzeugen	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Fahrrädern <sup>3)</sup>	–	5	1	–	1	5	1	2	17	2
Fußgänger <sup>4)</sup>	1	3	–	1	–	1	–	3	15	4
Übrige	–	–	–	–	–	–	1	–	2	1
<b>Getötete insgesamt</b>	<b>7</b>	<b>32</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>15</b>	<b>13</b>	<b>10</b>	<b>16</b>	<b>145</b>	<b>21</b>
darunter:										
unter 6 Jahren	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
von 6 bis unter 15 Jahren	–	2	–	–	–	–	–	–	3	–
von 18 bis unter 21 Jahren	–	–	–	1	–	–	–	–	4	–
von 21 bis unter 25 Jahren	–	3	–	1	2	1	1	1	9	2
von 65 und mehr Jahren	3	14	3	7	3	2	5	5	52	10

1) Einschließlich E-Bikes und drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 2) Einschließlich drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 3) Einschließlich Pedelecs. – 4) Einschließlich Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.



Noch: **10. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Verunglückte und Unfallursachen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2015**

Gegenstand der Nachweisung	Baden-Württemberg									
	Emmen- dingen (LKR)	Ortenau- kreis (LKR)	Rottweil (LKR)	Schwarz- wald-Baar- Kreis (LKR)	Tutt- lingen (LKR)	Konstanz (LKR)	Lörrach (LKR)	Walds- hut (LKR)	Freiburg im Breisgau (RB)	Reut- lingen (LKR)
	Anzahl									
noch: Innerhalb und außerhalb von Ortschaften										
Verletzte Benutzer von:										
Kraftträdern mit Versicherungskennzeichen <sup>1)</sup>	40	145	14	20	17	62	71	18	503	61
Kraftträder mit amtlichem Kennzeichen <sup>2)</sup>	69	232	62	105	41	172	135	135	1 163	160
Personenkraftwagen	404	1 178	343	562	285	710	658	414	5 606	757
Güterkraftfahrzeugen	15	53	11	32	14	29	20	18	248	17
Fahrrädern <sup>3)</sup>	155	495	50	81	61	433	227	71	2 282	273
Fußgänger <sup>4)</sup>	37	129	34	54	36	83	91	44	692	85
Übrige	9	60	22	17	10	30	13	17	219	41
Verletzte insgesamt	729	2 292	536	871	464	1 519	1 215	717	10 713	1 394
darunter:										
unter 6 Jahren	10	26	6	13	6	24	13	4	137	23
von 6 bis unter 15 Jahren	66	198	26	57	34	94	77	46	709	83
von 18 bis unter 21 Jahren	40	191	69	87	37	115	103	74	865	118
von 21 bis unter 25 Jahren	53	217	46	71	42	117	121	73	960	136
von 65 und mehr Jahren	94	251	62	106	46	226	139	82	1 293	149
Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden										
Fehlverhalten der Fahrzeugführer	699	2 325	458	754	452	1 500	1 109	644	10 251	1 268
darunter:										
Alkoholeinfluss	32	119	13	32	22	60	39	25	436	45
Einfluss anderer berauschender Mittel	4	16	2	4	3	3	4	2	42	1
Nicht angepasste Geschwindigkeit	85	399	81	146	74	292	209	185	1 792	229
Nichtbeachten der Vorfahrt	114	363	69	112	79	212	175	85	1 539	177
Fehler beim Abbiegen	43	129	30	57	19	116	83	30	717	76
Falsche Fahrbahnbenutzung	35	159	35	58	40	110	69	50	700	99
Ungenügender Sicherheitsabstand	81	291	72	119	67	229	166	91	1 367	193
Fehler beim Überholen	28	114	29	31	22	61	46	30	454	46
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	15	78	21	45	32	43	51	25	392	57
Fehlverhalten bei Fußgängern	16	64	15	22	4	44	30	16	291	36
darunter:										
Alkoholeinfluss	–	5	–	2	–	2	–	2	16	1
Fahrzeugbezogene Mängel (technische Mängel, Wartungsmängel)	6	41	7	4	3	20	14	5	115	14
Unfallbezogene Ursachen	143	244	45	75	47	112	94	112	1 217	110
Straßenverhältnisse	25	73	32	50	32	66	41	42	438	68
Witterungseinflüsse	9	41	9	16	8	25	19	8	160	18
Hindernisse und sonstige	109	130	4	9	7	21	34	62	619	24

1) Einschließlich E-Bikes und drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 2) Einschließlich drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 3) Einschließlich Pedelecs. – 4) Einschließlich Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Noch: **10. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Verunglückte und Unfallursachen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2015**

Gegenstand der Nachweisung	Baden-Württemberg									
	Tübingen (LKR)	Zollern- alb- kreis (LKR)	Ulm (SKR)	Alb- Donau- Kreis (LKR)	Biberach (LKR)	Boden- see- kreis (LKR)	Ravens- burg (LKR)	Sigma- ringen (LKR)	Tübingen (RB)	Ins- gesamt
	Anzahl									
noch: <b>Innerhalb und außerhalb von Ortschaften</b>										
Unfälle mit										
Getöteten	8	4	6	17	13	12	20	8	107	453
Verletzten	692	509	454	569	583	845	1 077	430	6 228	36 561
Personenschaden zusammen	700	513	460	586	596	857	1 097	438	6 335	37 014
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)	190	227	133	188	218	227	306	158	1 967	12 756
Von den Unfällen mit Personenschaden zusammen ereigneten sich auf:										
Autobahnen	24	–	4	59	9	–	50	–	146	2 417
Bundesstraßen	110	110	49	122	118	177	227	96	1 291	7 251
Landesstraßen	129	171	17	163	159	210	351	143	1 559	7 728
Kreisstraßen	59	89	57	67	92	166	159	64	868	4 269
anderen Straßen	378	143	333	175	218	304	310	135	2 471	15 349
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte Verkehrsteilnehmer:										
Krafträder mit Versicherungskennzeichen <sup>1)</sup>	41	37	21	25	26	52	59	15	334	1 862
Krafträder mit amtlichem Kennzeichen <sup>2)</sup>	67	69	38	72	54	109	129	93	797	4 657
Personenkraftwagen	769	681	570	761	688	898	1 355	527	7 514	46 537
Busse	18	2	14	1	9	15	19	5	100	536
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	9	2	1	10	13	5	17	13	84	280
Güterkraftfahrzeuge	65	40	44	76	67	77	151	41	652	3 918
übrige Kraftfahrzeuge	11	2	7	8	7	5	8	4	60	295
Kraftfahrzeuge zusammen	980	833	695	953	864	1 161	1 738	698	9 541	58 085
Fahrräder <sup>3)</sup>	257	71	137	120	164	347	254	58	1 686	9 117
Fußgänger <sup>4)</sup>	52	48	68	30	46	88	105	29	558	3 638
Sonstige	18	11	13	6	9	16	13	4	111	948
<b>Verkehrsteilnehmer insgesamt</b>	<b>1 307</b>	<b>963</b>	<b>913</b>	<b>1 109</b>	<b>1 083</b>	<b>1 612</b>	<b>2 110</b>	<b>789</b>	<b>11 896</b>	<b>71 788</b>
darunter:										
von 18 bis unter 21 Jahren	90	83	57	107	101	100	189	95	963	5 141
von 21 bis unter 25 Jahren	138	92	84	94	103	111	212	68	1 079	6 276
von 65 und mehr Jahren	139	112	108	117	133	268	266	100	1 485	8 372
Verunglückte Personen	919	679	598	832	796	1 106	1 460	619	8 424	48 618
Getötete Benutzer von:										
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen <sup>1)</sup>	1	–	–	–	–	–	2	–	4	8
Krafträder mit amtlichem Kennzeichen <sup>2)</sup>	1	–	2	4	1	2	1	2	17	106
Personenkraftwagen	6	4	1	7	9	6	11	6	59	246
Güterkraftfahrzeugen	–	–	1	2	–	–	1	–	4	18
Fahrrädern <sup>3)</sup>	–	–	–	4	1	2	2	–	11	42
Fußgänger <sup>4)</sup>	–	1	2	–	1	–	4	1	13	52
Übrige	–	–	–	–	1	2	–	–	4	11
<b>Getötete insgesamt</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>17</b>	<b>13</b>	<b>12</b>	<b>21</b>	<b>9</b>	<b>112</b>	<b>483</b>
darunter:										
unter 6 Jahren	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
von 6 bis unter 15 Jahren	–	–	–	1	–	–	–	–	1	7
von 18 bis unter 21 Jahren	2	–	1	1	1	–	–	1	6	26
von 21 bis unter 25 Jahren	2	–	1	–	–	1	3	2	11	34
von 65 und mehr Jahren	2	4	2	2	5	6	11	3	45	146

1) Einschließlich E-Bikes und drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 2) Einschließlich drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 3) Einschließlich Pedelecs. – 4) Einschließlich Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Noch: **10. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Verunglückte und Unfallursachen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2015**

Gegenstand der Nachweisung	Baden-Württemberg									
	Tübingen (LKR)	Zollern- alb- kreis (LKR)	Ulm (SKR)	Alb- Donau- Kreis (LKR)	Biberach (LKR)	Boden- see- kreis (LKR)	Ravens- burg (LKR)	Sigma- ringen (LKR)	Tübingen (RB)	Ins- gesamt
	Anzahl									
noch: Innerhalb und außerhalb von Ortschaften										
Verletzte Benutzer von:										
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen <sup>1)</sup>	40	38	21	24	26	53	59	15	337	1 880
Krafträder mit amtlichem Kennzeichen <sup>2)</sup>	64	67	33	74	53	112	122	90	775	4 630
Personenkraftwagen	472	442	323	539	448	494	861	405	4 741	27 571
Güterkraftfahrzeugen	17	9	6	29	19	22	33	12	164	1 059
Fahrrädern <sup>3)</sup>	236	68	125	107	152	313	237	56	1 567	8 398
Fußgänger <sup>4)</sup>	51	45	61	30	41	80	94	25	512	3 407
Übrige	31	5	23	12	44	20	33	7	216	1 190
<b>Verletzte insgesamt</b>	<b>911</b>	<b>674</b>	<b>592</b>	<b>815</b>	<b>783</b>	<b>1 094</b>	<b>1 439</b>	<b>610</b>	<b>8 312</b>	<b>48 135</b>
darunter:										
unter 6 Jahren	18	11	5	8	8	14	14	9	110	614
von 6 bis unter 15 Jahren	54	35	25	38	54	68	68	36	461	2 770
von 18 bis unter 21 Jahren	61	69	51	93	82	91	148	88	801	4 084
von 21 bis unter 25 Jahren	103	75	65	88	88	72	156	51	834	4 683
von 65 und mehr Jahren	89	69	72	79	92	179	189	69	987	5 278
Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden										
Fehlverhalten der Fahrzeugführer	825	601	526	704	696	1 022	1 276	530	7 448	45 090
darunter:										
Alkoholeinfluss	34	38	16	26	35	43	47	23	307	1 657
Einfluss anderer berauschender Mittel	2	–	2	–	2	2	4	–	13	154
Nicht angepasste Geschwindigkeit	72	106	67	138	119	98	149	135	1 113	7 442
Nichtbeachten der Vorfahrt	98	108	101	109	136	161	175	88	1 153	6 773
Fehler beim Abbiegen	43	26	44	32	39	75	96	31	462	2 796
Falsche Fahrbahnbenutzung	52	49	42	38	56	108	118	36	598	2 823
Ungenügender Sicherheitsabstand	70	88	84	115	86	86	96	66	884	7 062
Fehler beim Überholen	42	29	14	46	35	64	77	39	392	1 829
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	24	32	31	23	21	41	52	15	296	1 805
Fehlverhalten bei Fußgängern	19	10	30	9	17	31	31	9	192	1 449
darunter:										
Alkoholeinfluss	1	1	3	1	1	2	1	–	11	76
Fahrzeugbezogene Mängel (technische Mängel, Wartungsmängel)	9	7	5	5	10	12	17	5	84	438
Unfallbezogene Ursachen	74	72	45	120	117	77	140	74	829	4 592
Straßenverhältnisse	25	34	17	47	52	44	85	47	419	1 773
Witterungseinflüsse	20	25	4	26	20	15	33	17	178	732
Hindernisse und sonstige	29	13	24	47	45	18	22	10	232	2 087

1) Einschließlich E-Bikes und drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 2) Einschließlich drei- und leichten vierrädrigen Kfz. – 3) Einschließlich Pedelecs. – 4) Einschließlich Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

## 11. Fehlverhalten der Fahrzeugführer in Baden-Württemberg 2015 nach Altersgruppen

Ursache	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Darunter im Alter von . . . bis unter . . . Jahren								
		15 – 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 75	75 und mehr
		Anzahl								
Bei Unfällen mit Personenschaden										
Beteiligte	67 983	1 759	4 952	6 072	12 205	10 593	13 460	8 536	4 291	3 248
<b>Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt</b>	<b>45 090</b>	<b>1 319</b>	<b>4 052</b>	<b>4 424</b>	<b>7 889</b>	<b>6 208</b>	<b>7 752</b>	<b>5 325</b>	<b>2 902</b>	<b>2 734</b>
Verkehrstüchtigkeit	2 570	38	203	282	558	359	430	340	180	175
darunter:										
Alkoholeinfluss	1 657	32	130	206	409	259	305	216	74	25
Einfluss anderer berauschender Mittel	154	2	26	21	59	20	13	7	5	1
Falsche Straßenbenutzung	2 823	159	184	241	407	286	478	320	184	158
Nicht angepasste Geschwindigkeit	7 442	357	1 139	1 099	1 482	929	1 074	656	300	236
Abstand	7 218	137	728	810	1 582	1 139	1 358	737	322	291
Überholen	1 829	70	164	158	295	226	307	205	92	70
Vorbeifahren	97	1	7	4	18	9	17	14	8	5
Nebeneinanderfahren	652	5	28	44	112	124	139	86	27	18
Vorfahrt, Vorrang	6 773	121	509	563	1 053	934	1 219	889	576	607
darunter:										
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	4 493	41	348	377	689	609	817	603	418	433
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	796	11	45	63	142	119	142	104	47	79
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	5 840	101	374	437	921	895	1 060	792	430	435
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1 805	15	84	93	191	232	312	269	184	182
darunter:										
an Fußgängerüberwegen und Furten	491	1	30	20	51	53	73	74	60	66
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	367	–	8	18	57	80	79	72	28	14
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	34	5	5	3	4	3	5	5	1	–
Ladung, Besetzung	134	6	1	7	15	23	27	15	4	4
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	7 506	304	618	665	1 194	969	1 247	925	566	539
Bei Unfällen mit Getöteten										
Beteiligte	818	11	45	61	146	130	164	118	67	71
<b>Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt</b>	<b>618</b>	<b>13</b>	<b>40</b>	<b>49</b>	<b>123</b>	<b>80</b>	<b>102</b>	<b>88</b>	<b>52</b>	<b>70</b>
Verkehrstüchtigkeit	65	1	3	4	15	10	9	11	5	7
darunter:										
Alkoholeinfluss	31	1	1	2	11	7	5	4	–	–
Einfluss anderer berauschender Mittel	3	–	1	–	1	1	–	–	–	–
Falsche Straßenbenutzung	67	1	3	3	10	9	12	15	5	9
Nicht angepasste Geschwindigkeit	202	5	21	26	54	32	31	17	8	7
Abstand	22	–	1	2	4	3	6	3	3	–
Überholen	35	1	5	3	5	6	7	3	2	3
Vorbeifahren	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Nebeneinanderfahren	7	–	–	–	6	1	–	–	–	–
Vorfahrt, Vorrang	46	2	3	1	2	2	7	10	7	12
darunter:										
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	35	1	2	1	1	2	5	5	6	12
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	5	1	1	–	1	–	1	1	–	–
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	31	1	–	–	6	1	3	11	3	6
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	21	–	–	2	1	3	9	2	2	2
darunter:										
an Fußgängerüberwegen und Furten	2	–	–	1	–	–	1	–	–	–
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	6	–	–	1	–	–	1	1	–	3
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–
Ladung, Besetzung	2	–	–	–	–	–	2	–	–	–
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	113	2	4	7	20	13	15	14	17	21

1) Einschließlich ohne Angabe des Alters.

Noch: **11. Fehlverhalten der Fahrzeugführer in Baden-Württemberg 2015 nach Altersgruppen bei schwerwiegenden Unfällen mit Sachschaden (i.e.S.)**

Ursache	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Darunter im Alter von . . . bis unter . . . Jahren								
		15 – 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 75	75 und mehr
		Anzahl								
Alle Fahrzeugführer										
Beteiligte	24 595	118	1 866	2 329	4 609	3 840	4 625	3 014	1 529	1 255
<b>Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt</b>	<b>15 960</b>	<b>82</b>	<b>1 522</b>	<b>1 705</b>	<b>3 063</b>	<b>2 219</b>	<b>2 474</b>	<b>1 667</b>	<b>976</b>	<b>993</b>
Verkehrstüchtigkeit	1 700	15	155	231	470	252	256	167	77	77
darunter:										
Alkoholeinfluss	1 248	13	111	172	373	203	193	112	42	29
Einfluss anderer berauschender Mittel	111	2	16	23	35	19	8	4	3	1
Falsche Straßenbenutzung	942	3	69	73	127	101	133	90	67	70
Nicht angepasste Geschwindigkeit	2 785	28	450	495	708	411	338	170	55	48
Abstand	865	1	82	107	177	131	119	64	40	36
Überholen	665	4	57	52	88	92	109	69	39	9
Vorbeifahren	25	1	1	3	2	2	3	1	1	2
Nebeneinanderfahren	177	–	3	6	14	19	21	13	5	5
Vorfahrt, Vorrang	5 134	19	420	443	817	734	951	684	481	531
darunter:										
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	3 339	9	296	277	515	444	591	459	323	398
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	515	–	20	48	86	66	107	75	51	49
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 834	4	168	151	348	246	294	238	123	131
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–
darunter:										
an Fußgängerüberwegen und Furten	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	24	–	2	–	4	3	10	1	–	1
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	4	–	–	–	1	–	–	–	–	–
Ladung, Besetzung	226	–	1	5	15	34	32	19	5	3
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 578	7	114	138	292	194	208	151	83	80
Darunter: Fahrer von Personenkraftwagen										
Beteiligte	21 148	48	1 797	2 160	4 148	3 323	3 866	2 612	1 439	1 218
<b>Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt</b>	<b>13 731</b>	<b>49</b>	<b>1 476</b>	<b>1 581</b>	<b>2 813</b>	<b>1 934</b>	<b>2 123</b>	<b>1 452</b>	<b>915</b>	<b>974</b>
Verkehrstüchtigkeit	1 610	15	154	222	454	233	231	152	72	77
darunter:										
Alkoholeinfluss	1 202	13	110	170	363	191	179	106	41	29
Einfluss anderer berauschender Mittel	106	2	16	22	33	18	7	4	3	1
Falsche Straßenbenutzung	710	2	64	59	111	85	105	68	66	68
Nicht angepasste Geschwindigkeit	2 536	20	441	467	647	359	301	149	50	47
Abstand	693	–	82	99	160	103	97	54	37	34
Überholen	497	–	49	45	78	77	81	56	33	8
Vorbeifahren	17	–	1	2	2	2	3	–	1	2
Nebeneinanderfahren	109	–	3	6	12	13	12	8	5	5
Vorfahrt, Vorrang	4 773	4	409	418	759	686	853	630	457	526
darunter:										
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	3 124	2	293	266	477	416	531	423	306	396
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	465	–	19	41	80	62	91	68	49	48
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 558	2	159	135	321	208	250	206	115	128
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–
darunter:										
an Fußgängerüberwegen und Furten	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	17	–	2	–	3	1	7	1	–	1
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	2	–	–	–	1	–	–	–	–	–
Ladung, Besetzung	42	–	1	1	7	10	10	3	4	1
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 166	6	111	126	258	157	173	125	75	77

1) Einschließlich ohne Angabe des Alters.

## 12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Baden-Württemberg 2015 nach Ursachen

a) alle Unfälle

Gegenstand der Nachweisung	Unfälle mit Personen- schaden	Ver- unglückte	Getötete	Schwer-	Leicht-	Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden <sup>1)</sup>	Sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel
				verletzte			
	Anzahl						
Insgesamt	37 014	48 618	483	9 502	38 633	12 756	1 731
Ortslage							
Innerorts	23 365	28 111	132	4 505	23 474	7 820	1 402
Außerorts, ohne Autobahn	11 232	16 473	304	4 287	11 882	3 393	270
Auf Autobahnen	2 417	4 034	47	710	3 277	1 543	59
Unfalltyp							
Fahrunfall	6 972	8 623	167	2 926	5 530	2 526	365
Abbiege-Unfall	3 777	4 994	25	913	4 056	1 301	57
Einbiegen / Kreuzen-Unfall	8 125	10 464	52	1 740	8 672	4 943	94
Überschreiten-Unfall	1 610	1 765	33	576	1 156	6	1
Unfall durch ruhenden Verkehr	781	860	3	129	728	527	218
Unfall im Längsverkehr	11 208	16 694	148	2 111	14 435	1 975	383
Sonstiger Unfall	4 541	5 218	55	1 107	4 056	1 478	613
Lichtverhältnisse							
Tageslicht	28 111	36 450	335	6 934	29 181	8 244	769
Dämmerung	1 776	2 326	19	414	1 893	737	110
Dunkelheit	7 127	9 842	129	2 154	7 559	3 775	852
Monat							
Januar	2 270	3 072	39	519	2 514	1 158	127
Februar	2 003	2 738	25	489	2 224	1 055	117
März	2 679	3 517	26	674	2 817	936	129
April	3 232	4 200	42	781	3 377	1 062	133
Mai	3 302	4 344	41	941	3 362	1 023	146
Juni	3 753	4 813	51	976	3 786	959	143
Juli	4 246	5 449	47	1 166	4 236	998	162
August	3 196	4 186	51	891	3 244	933	157
September	3 292	4 170	57	835	3 278	1 057	142
Oktober	3 235	4 275	42	823	3 410	1 088	148
November	3 041	4 127	32	755	3 340	1 305	166
Dezember	2 765	3 727	30	652	3 045	1 182	161
Wochentag							
Montag	5 755	7 368	71	1 326	5 971	1 865	187
Dienstag	5 451	6 906	62	1 313	5 531	1 732	188
Mittwoch	5 801	7 482	55	1 398	6 029	1 879	163
Donnerstag	5 798	7 455	73	1 415	5 967	1 864	207
Freitag	6 260	8 223	69	1 573	6 581	2 188	278
Samstag	4 370	6 004	74	1 279	4 651	1 746	373
Sonntag	3 579	5 180	79	1 198	3 903	1 482	335
Uhrzeit							
0 Uhr – 1.59	650	912	20	224	668	500	136
2 Uhr – 3.59	422	583	17	179	387	363	110
4 Uhr – 5.59	789	1 032	15	255	762	512	83
6 Uhr – 7.59	3 425	4 345	32	820	3 493	1 251	71
8 Uhr – 9.59	3 160	3 973	36	698	3 239	1 167	55
10 Uhr – 11.59	3 760	4 814	55	928	3 831	1 286	71
12 Uhr – 13.59	4 938	6 430	66	1 125	5 239	1 381	105
14 Uhr – 15.59	5 553	7 379	53	1 364	5 962	1 635	129
16 Uhr – 17.59	6 854	9 078	82	1 736	7 260	1 807	248
18 Uhr – 19.59	4 326	5 757	51	1 193	4 513	1 367	276
20 Uhr – 21.59	1 969	2 674	38	605	2 031	823	259
22 Uhr – 23.59	1 168	1 641	18	375	1 248	664	188
Zusammen <sup>2)</sup>	37 014	48 618	483	9 502	38 633	12 756	1 731

1) Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne). – 2) Unfälle mit fehlenden Merkmalen wurden nicht ausgewertet.

Noch: **12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Baden-Württemberg 2015 nach Ursachen**

b) Unfälle mit Alkoholeinfluß und Unfallfolgen\*)

Gegenstand der Nachweisung	Unfälle mit Personen- schaden	Ver- unglückte	Getötete	Schwer-	Leicht-	Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden <sup>1)</sup>	Sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel
				verletzte			
				Anzahl			
Insgesamt	1 722	2 231	41	645	1 545	1 250	1 611
Ortslage							
Innerorts	1 082	1 328	13	350	965	840	1 314
Außerorts, ohne Autobahn	572	802	26	272	504	347	245
Auf Autobahnen	68	101	2	23	76	63	52
Unfalltyp							
Fahrunfall	888	1 108	20	375	713	781	342
Abbiege-Unfall	47	55	–	13	42	32	48
Einbiegen / Kreuzen-Unfall	127	186	2	41	143	47	86
Überschreiten-Unfall	61	71	4	31	36	1	1
Unfall durch ruhenden Verkehr	55	63	–	14	49	132	209
Unfall im Längsverkehr	302	475	11	96	368	115	350
Sonstiger Unfall	242	273	4	75	194	142	575
Lichtverhältnisse							
Tageslicht	556	693	15	191	487	309	686
Dämmerung	96	119	2	29	88	49	105
Dunkelheit	1 070	1 419	24	425	970	892	820
Monat							
Januar	105	139	4	33	102	115	117
Februar	91	136	3	36	97	95	113
März	125	164	3	41	120	76	120
April	124	160	5	52	103	92	129
Mai	179	248	5	74	169	121	136
Juni	168	206	4	58	144	76	133
Juli	186	222	–	73	149	86	152
August	161	194	1	51	142	96	139
September	159	218	10	66	142	103	132
Oktober	163	205	4	67	134	116	134
November	147	198	2	53	143	139	155
Dezember	114	141	–	41	100	135	151
Wochentag							
Montag	161	201	2	45	154	87	172
Dienstag	136	160	2	46	112	100	178
Mittwoch	157	181	5	48	128	96	136
Donnerstag	224	282	3	77	202	139	189
Freitag	243	311	5	98	208	175	255
Samstag	374	501	15	148	338	274	362
Sonntag	427	595	9	183	403	379	319
Uhrzeit							
0 Uhr – 1.59	223	285	5	92	188	177	130
2 Uhr – 3.59	171	249	4	88	157	153	108
4 Uhr – 5.59	171	226	4	64	158	174	80
6 Uhr – 7.59	86	110	–	33	77	80	64
8 Uhr – 9.59	29	38	2	14	22	29	46
10 Uhr – 11.59	36	43	2	12	29	32	57
12 Uhr – 13.59	57	73	1	17	55	37	90
14 Uhr – 15.59	86	105	–	39	66	52	110
16 Uhr – 17.59	189	234	8	46	180	74	234
18 Uhr – 19.59	214	284	4	80	200	129	265
20 Uhr – 21.59	221	288	7	79	202	121	245
22 Uhr – 23.59	239	296	4	81	211	192	182
Zusammen <sup>2)</sup>	1 722	2 231	41	645	1 545	1 250	1 611

\*) Alkoholunfälle sind Unfälle, bei denen mindestens ein Beteiligter alkoholisiert war. – 1) Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne). –

2) Unfälle mit fehlenden Merkmalen wurden nicht ausgewertet.

Noch: **12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Baden-Württemberg 2015 nach Ursachen**

c) Unfälle unter dem Einfluss anderer berauschender Mittel\*)

Gegenstand der Nachweisung	Unfälle mit Personen- schaden	Ver- unglückte	Getötete	Schwer-	Leicht-	Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden <sup>1)</sup>	Sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel
				verletzte			
	Anzahl						
Insgesamt	157	207	4	58	145	111	145
Ortslage							
Innerorts	92	113	1	25	87	75	108
Außerorts, ohne Autobahn	50	72	3	27	42	26	28
Auf Autobahnen	15	22	–	6	16	10	9
Unfalltyp							
Fahrunfall	64	75	2	23	50	55	26
Abbiege-Unfall	7	8	–	1	7	4	11
Einbiegen / Kreuzen-Unfall	15	26	2	7	17	8	10
Überschreiten-Unfall	4	4	–	2	2	–	–
Unfall durch ruhenden Verkehr	4	5	–	2	3	9	12
Unfall im Längsverkehr	46	71	–	16	55	20	39
Sonstiger Unfall	17	18	–	7	11	15	47
Lichtverhältnisse							
Tageslicht	82	117	3	32	82	58	90
Dämmerung	6	6	–	3	3	4	7
Dunkelheit	69	84	1	23	60	49	48
Monat							
Januar	13	16	–	3	13	10	11
Februar	13	16	1	4	11	8	6
März	16	17	–	4	13	12	11
April	6	6	–	1	5	9	8
Mai	16	23	1	7	15	8	10
Juni	14	19	–	6	13	4	13
Juli	16	25	–	10	15	6	14
August	17	22	–	9	13	12	19
September	14	20	2	1	17	11	11
Oktober	8	9	–	3	6	6	17
November	12	20	–	5	15	8	13
Dezember	12	14	–	5	9	17	12
Wochentag							
Montag	18	21	–	5	16	13	20
Dienstag	26	38	–	10	28	17	10
Mittwoch	20	29	1	8	20	10	31
Donnerstag	23	30	–	5	25	21	20
Freitag	22	27	–	9	18	14	25
Samstag	21	27	1	8	18	11	14
Sonntag	27	35	2	13	20	25	25
Uhrzeit							
0 Uhr – 1.59	13	17	–	5	12	9	9
2 Uhr – 3.59	8	9	–	3	6	8	7
4 Uhr – 5.59	8	8	–	3	5	9	4
6 Uhr – 7.59	8	9	–	5	4	7	8
8 Uhr – 9.59	9	16	2	5	9	7	11
10 Uhr – 11.59	9	13	–	2	11	5	14
12 Uhr – 13.59	9	12	–	4	8	10	16
14 Uhr – 15.59	24	34	1	11	22	13	19
16 Uhr – 17.59	25	30	–	5	25	16	17
18 Uhr – 19.59	13	16	–	5	11	10	15
20 Uhr – 21.59	12	21	–	4	17	10	16
22 Uhr – 23.59	19	22	1	6	15	7	9
Zusammen <sup>2)</sup>	157	207	4	58	145	111	145

\*) Unfälle unter dem Einfluss anderer berauschender Mittel sind Unfälle, bei denen mindestens ein Beteiligter unter dem Einfluss anderer berauschender Mittel als Alkohol (z.B. Drogen, Rauschgift) stand. – 1) Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne). – 2) Unfälle mit fehlenden Merkmalen wurden nicht ausgewertet.